BAD HALLER KURIER

Jahrgang 167 / Heft 1

29. Jänner 2008

Fasching im Anmarsch

(Seite 31)

Foto: Schreglmann

30 Jahre „Tassilo-Bühne"
Seite 10

Endstation nach 121 Jahren
Seite 13

Bilanz im 100-Jahr-Haus
Seite 15

Informationen für den Kurbezirk Bad Hall • Seit 1842

Einzelpreis € 1,20 • Inlandsabo inkl. Postzustellung € 18,00
Auslandsabo inkl. Postzustellung € 25,00 • www.badhall.at

gelco
- Trendige Damenmode von Größe 42-50
- Jeden Monat aktuelle Mode!
Shirt 39,95
Blazer 119,95
Kutsam
Wo Mode zum Erlebnis wird!
www.kutsam.at
P
Parkhaus Bad Hall
Kutsam-Kunden parken gratis!

Zum Thema ...

Bürgermeister Hans Grasl nimmt zu aktuellen Themen Stellung

Bahnhof

In den letzten Tagen haben die neuen Eigentümer mit dem Abriss der Gleisanlagen und dem Abtransport der Schienen und Schwellen begonnen. Der Weg zur grundlegenden Veränderung des gesamten Areals ist also offen. Nach dem derzeitigen Stand der Dinge stehen insgesamt rund 20.000 Quadratmeter für Parkplätze zur Verfügung, 10.000 Quadratmeter sind für Geschäfte vorgesehen, davon rund 1700 für den SPAR-Markt. Die Zukunft des denkmalgeschützten Bahnhofes ist noch offen, doch gibt es bereits Interessenten.

Altstoffsammelzentrum, Post-Verteilstelle

Wie bereits bekannt, werden sowohl das Altstoffsammelzentrum als auch die Postverteilstelle neue Gebäude an der B 122 bauen und noch in diesem Jahr beziehen. Zunächst müssen die beiden Geländeteile aufgeschlossen werden, also Verlegung von Wasser- und Kanalleitungen, weiters muss die Zufahrt gebaut werden, die gleichzeitig mit einer Verlegung der Zufahrt zu den Wohnblöcken in der Heinrichsiedlung errichtet wird. Dabei soll die Ausfahrt über die Hallerbachbrücke geradeaus über den früheren Bahndamm zur B 122 führen von dort schräg in Richtung Altstoffsammelzentrum und Postverteilung führen. Der Bauhof der Stadt bleibt wie bisher in der Linzer Straße.

Operette

Am 20. Juni geht der Vorhang über die Operette „Im Weißen Rössl“ auf und bereits in den ersten Jännertagen waren 64 Prozent der Karten verkauft, das bedeutet, dass alle Plätze im Parkett verkauft sind. Auch der Vorverkauf zum Musical „Der Mann von La Mancha“ läuft sehr gut, bisher sind bereits mehr als 400 Karten verkauft. Auch die „Tassilo-Bühne“ darf sich über reges Interesse an ihrem ungewöhnlichen Stück zum 30-Jahr-Jubiläum freuen. Ich sehe am Interesse des Publikums die Wichtigkeit unseres Theaters, das ein wesentlicher Bestandteil unserer Kulturbestrebungen ist.

Wackelsteine am Hauptplatz

Derzeit gibt es Gespräche zwischen dem Lieferanten der Steine, der Firma Semmelrock und der Verlegerfirma Swietelsky, die hoffentlich bis Ende Februar erfolgreich abgeschlossen sein werden. Sollte es dabei zu keiner zielführenden Einigung der beiden Firmen kommen, könnte ich mir für den Bereich eine Asphaltierung vorstellen, wobei der Asphalt zwischen den beiden Kreisverkehren farbig sein und damit diesen Bereich wieder besonders kennzeichnen könnte.

Tassilo-Kurbetriebe

Am 14. Jänner haben die Tassilo-Kurbetriebe den Betrieb im neuen Haus an der Franz-Josef-Straße aufgenommen. Im alten Kurhaus sind nur mehr die Bürobereiche und die Bäder sowie die Büros der Tourismusverwaltung untergebracht. Das Kurmittelhaus an der Eduard-Bach-Straße beherbergt nur mehr das FitnessStudio. Mit der Übersiedelung ist nach der Eröffnung des Restaurants im „Tassilo-Hotel“ ein weiterer Schritt im Sinne einer Straffung und Modernisierung der Kurbetriebe getan,

Neuer Sitzungssaal

Die erste Sitzung des Gemeinderates im neuen Jahr am 14. Februar wird bereits im neuen Saal stattfinden und später, nachdem die Polizei und die Apotheke gleichfalls übersiedelt sind, soll ein „Tag der Offenen Tür“ die Bevölkerung mit den neuen Verhältnis-

sen vertraut gemacht werden. Der neue Saal, der auf Grund der gesetzlich vorgeschriebenen höheren Anzahl der Plätze notwendig geworden ist, bietet damit ein zeitgemäßes Ambiente für die Arbeit des Gemeinderates.

Über die Zukunft des alten Saales, der der Tourismuskommission angeboten wurde, ist noch keine Entscheidung gefallen.

Repräsentativ und zweckmäßig zeigt sich der neue Sitzungssaal. Foto: Schreglmann

Bad Hall zählt zu den finanzkräftigsten Gemeinden

Während die Zahl jener Gemeinden immer größer wird, die ihren ordentlichen Haushalt nicht mehr ausgleichen können, kann die Stadt Bad Hall dank einer vernünftigen Gebarung ihr Budget noch ausgleichen.

Im ordentlichen Budget, das die laufenden Einnahmen und Ausgaben umfasst, stehen 8,934 Millionen Euro einander ausgeglichen gegenüber. Besonders von Bedeutung ist die Tatsache, dass bei den Ausgaben auch 2,114 Millionen Euro für die Pflichtabgaben an das Land enthalten sind.

Anders ist dies im außerordentlichen Haushalt, in dem die geplanten Investitionen enthalten sind. Hier stehen den Einnahmen von 1,045 Millionen Ausgaben von 2,504 Millionen Euro gegenüber. Daraus ergibt sich ein Abgang von 1,459 Millionen Euro, der jedoch im wesentlichen aus den ausständigen Förderungsgeldern des Landes Oberösterreich besteht, wofür die Stadt rund 400.000 Euro an Kosten für die Zwischenfinanzierung bezahlen muss.

Einige Beträge über geplante oder bereits im Gang befindliche Projekte: Ausbau von Gemeindestraßen 150.000 Euro, Tanklöschfahrzeug für die Freiwillige Feuerwehr 255.000 Euro, Generalsanierung des Freibades 1,032.000 Euro, Sanierung des Rathauses 160.000 Euro, Neubau des Clubhauses im Sulzbachstadion 350.000 Euro. Der Schuldenstand der Stadt beträgt 641 Euro pro Kopf. Das Budget 2008 wurde vom Gemeinderat einstimmig angenommen.

Leserbrief

Ich habe mit Entsetzen festgestellt, dass die Werbung für diverse Medikamente immer mehr überhand nimmt.

Insbesondere im Fall des zur Zeit sehr modernen Impfstoffes gegen Gebärmutterkrebs. Hier dazu eine andere Denk- und Sichtweise.

Es ist bis heute in keiner Weise bewiesen, dass dieser Impfstoff wirklich hilft, geschweige denn schützt. Im Artikel steht, dass es eine 100% Wirkung gibt, ich kenne keine einzige Impfung die eine 100%ige Wirkung bzw. einen Schutz bietet und wenn es irgendwen gibt, der mir die 100%ige Wirkung schriftlich bestätigt, dann freu ich mich darüber.

Die Nebenwirkungen einer Impfung sind in keiner Weise unbedenklich, bzw. ungefährlich wie wir im aktuellen Fall der 19jährigen verstorbenen Jasmin sehen können. Die Impfschäden sind nicht immer gleich erkennbar und daher schwer in eine Statistik zu bringen. Doch sollte ein Kind plötzlich krank werden, vergessen Sie nicht daran zu denken, wann die letzte Impfung war. (Impfschäden können z.B. sein – Neurodermitis, Multiple Sklerose, ADHS, Lungenkrankheiten, Tumore, Konzentrationsstörungen uvm.)

Ich wünsche mir, dass die Menschen wieder mehr ihren Hausverstand einschalten und nicht jeder Werbung gedankenlos folgen.

Ursula Rohatsch
(Kinesiologin)

Anm. der Red.: Der Beitrag musste aus Platzgründen gekürzt werden

Für zwei Studien werden die Bad Haller und Interessierte wieder um Teilnahme gebeten

Gesucht werden von der Paracelsus-Gesellschaft:

60 Probandinnen im Alter von 30 – 55 Jahren, die im Zeitraum von März bis September 2008 eine neu entwickelte Bad Haller Cellulitis-Creme testen möchten. Am 29. Februar findet um 19 Uhr im Kursaal der Tassilo-Kurbetriebe (1. Stock über Kurgastservice) die allgemeine Informationsveranstaltung mit gleichzeitiger Anmeldung statt. Voranmeldungen sind möglich nur per mail an paracelsus.gesellschaft@utanet.at

30 Probanden oder Probandinnen (mit und ohne Siccabeschwerden), die in den letzten 6 Monaten keine Jodbehandlung erhalten haben, keine schweren Augenleiden oder Operationen hatten sowie keine Nahrungsergänzungsmittel einnehmen und im Zeitraum von März bis April eine neue Augenbehandlung (Jodsolebesprühung) testen möchten.

Die Behandlungszeit wird jeweils ca. 15 min betragen. Die allgemeine Informationsveranstaltung mit gleichzeitiger Anmeldung findet am 13. Februar um 19 Uhr im Kursaal der Tassilo-Kurbetriebe (1. Stock über Kurgastservice) statt.

Stammgäste-Ehrung

am Montag, dem 24. Dezember

Bronzene Treuenadel

Dr. Norbert Möller
Innsbruck

10. Aufenthalt
Parkhotel „Zur Klause"

Musical 2008: „Der Mann von La Mancha"

Wie berichtet, hatte sich der Bad Haller Gemeinderat zum 10-Jahr-Jubiläum der Musicalfestspiele nach längerer Debatte entschlossen, entweder das Musical „Der Watzmann" von Wolfgang Ambros zu spielen, wobei Ambros bei allen Vorstellungen anwesend sein sollte. Als Alternative stand die Wiederaufnahme von „Der Mann von La Mancha" am Programm mit Franz Suhrada in der Hauptrolle.

In diesen Tagen sind die Zahlen des heuer gespielten „Little Horror Shop" bekannt geworden. Danach betrug die Auslastung lediglich rund 50 Prozent, insgesamt hatten nur rund 2500 Personen die Vorstellungen besucht, der Abgang der Musicalfestspiele betrug stolze 98600 Euro.

Die Situation am Sektor Musical ist indes kompliziert: Große und publikumsträchtige Stücke, wie etwa „Fair Lady" sind zumeist an große Bühnen vergeben. Die Produktion dieser Erfolgsstücke ist zudem sehr teuer, wodurch kleine Bühnen, wie etwa das Stadttheater Bad Hall auf weniger bekannte und leichter finanzierbare Stücke zurückgreifen müssen.

Nachdem seitens des Veranstalters bekannt wurde, dass Wolfgang Ambros und damit sein „Watzmann" für Bad Hall nicht zur Verfügung steht, entschloss sich der Gemeinderat mehrheitlich, im Jubiläumsjahr das Musical „Der Mann von La Mancha" mit Franz Suhrada oder Gerald Pichowetz in der Hauptrolle als Wiederholung auf das Programm zu setzen.

Ein neuerlicher Versuch von Gemeinderat Bernhard Ruf im Jubiläumsjahr ein anderes Musical, etwa „Anything Goes" von Cole Porter oder den Welterfolg „Sound of Music" von Richard Rodgers als Beginn einer neuen Ära in der Musicalszene zu spielen, wurde aus vertragsrechtlichen Gründen neuerdings auf das Jahr 2009 verschoben, wobei sich die Mehrheit der Gemeinderäte generell für die Fortsetzung der Musicalfestspiele einsetzte. Bürgermeister Hans Grasl berichtete, dass dies durchaus Erfolg versprechend sei, denn die Zahl der Anbieter sei derzeit sehr groß.

Auch heuer wird Franz Suhrada wieder als Don Quichote in „Mann von La Mancha" das Publikum begeistern. Foto: Schreglmann

TASSILO
KURBETRIEBE

BAD HALL

NEUER GLANZ IM HOTEL

Die erste Bauetappe im Tassilo Hotel**** ist beendet!

Das Restaurant Bellevue des Tassilo-Hotels erstrahlt in neuem Glanz.

Genießen Sie eine Kombination aus lebendigen Mustern, dunklen und hellen Hölzern.
Im Parkcafe, im Restaurant Bellevue, in der Lobby, in der Bar sowie in den CLASSIC Zimmern, den neu gestalteten Bereichen des Tassilo Hotels dominieren warme Holztöne, frische Farben und viel harmonisches Grün.

--> Der neue Wellnessbereich

Genießen Sie bereits Anfang März 2008 die neue RELAX Oase im Wellnessbereich und lassen Sie sich im komplett modernisierten Beautybereich verwöhnen.

Info unter: 07258/3085

TASSILO HOTEL BAD HALL | TASSILO THERME BAD HALL | TASSILO KURHEIM BAD HALL | TASSILO THERAPIE BAD HALL

HERZLICH WILLKOMMEN

Die erste Bauetappe ist auch im Therapiezentrum beendet!

Haben Sie Lust auf Bewegung, Gesundheit & Wohlbefinden - Herzlich willkommen im neuen Therapiezentrum!

Wir freuen uns, dass wir seit 14. Jänner folgende Behandlungen im neuen Therapiezentrum anbieten können: Massagen, Heilgymnastik, Trainings-, Ergo- und Augentherapien, Unterwassergymnastik und Inhalationen.

--> INFO, BERATUNG & TERMINE

Der neue Gästeeingang und die Therapieanmeldung befinden sich in der Franz Josef Straße.

Öffnungszeiten:
MO-FR 7.00 bis 20.00 Uhr,
SA und FEIERTAG 7.00 bis 13.00 Uhr

Telefonische Therapieanmeldung unter: 07258/3085

TASSILO THERME

Die Tassilo Therme steht Ihnen noch bis 24. Februar 2008 uneingeschränkt zur Verfügung. Ab 25. Februar 2008 ist die Tassilo Therme bis Ende Oktober 2008 geschlossen.

Freuen Sie sich mit uns auf:

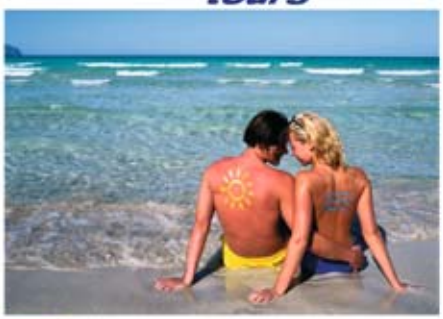
- Neu gestalteter Innen- und Aussenbereich im mediterranem Stil
- Mehr Liegeflächen und attraktiv gestaltete Ruheräumen
- Mehr Wasserflächen & Attraktionen
- Großzügiger Thermenrestaurantbereich
- Massageräume
- Liebevoll gestalteter Mutter-Kind-Bereich
- Vergrößerter Saunabereich

www.tassilotherme.at

SCHÖNEN URLAUB 2008!

Flugpauschalreisen der großen Reiseveranstalter buchen Sie am besten bei

sab tours



1 Wo. ML Rhodos / Al	ab € 807,- p.P.
1 Wo. Riu Festival auf Mallorca / HP	ab € 554,- p.P.
1 Wo. Club Pegasos / Al	ab € 450,- p.P.
1 Wo. Iberostar Creta Marine / HP	ab € 588,- p.P.
1 Wo. Makadi Palace / Al	ab € 768,- p.P.
1 Wo. Garden Resort Calabria / Al	ab € 639,- p.P.

Die neuen sabtours Kataloge sind da!

Andalusien Rundreise
16. - 21.03.08 € 999,-
Flug, Taxen, Rundreise, HP, RL

Cote d´Azur mit Piemont
16. - 20.03.08 € 469,-
Bus, HP, 3 u.4* Hotels, RL

Mit All Inkl. Bus auf die Insel Pag
Wöchentlich ab 27.04.08 ab € 376,-
"Al Bus Anreise", Hotel Paguss 4*, HP

Rovinj, Rote Insel
Wöchentlich ab 09.05.08 ab € 461,-
Bus, Wellnesshotel Istra 4*, HP

Caorle
Wöchentlich ab 23.05.08 ab € 442,-
Bus, Hotel Venezia 3*, HP

Westliches Mittelmeer:
MSC Sinfonia **** ab € 599,-
Ab/bis Genua: Monte Carlo,Valencia, Seetag, La Valetta/Malta, Tunis, Rom
Kinder gratis!
07. – 14.04., 21. – 28.04., 05. - 12.05., 14. - 21.07., 28.07. - 04.08.2008

Griechische Inselwelt:
Costa Fortuna **** ab € 799,-
Ab/bis Venedig: Bari, Olympia, Santorin, Mykonos, Rhodos, Seetag, Dubrovnik
02. – 09.06.2008
Billiger als im Costa Katalog!

Kanarische Inseln:
AIDAbella**** ab € 595,-
Gran Canaria – Madeira – La Palma – Lanzarote – Fuerteventura - Teneriffa – Gran Canaria
09. - 16.02., 01. – 08.03., 15. – 22.11., 22. - 29.11.2008

sab tours ®

www.reise.at

4540 Bad Hall, Kirchenstr. 14, Tel: 07258/787820, Fax: 07258/787844, bad.hall@sabtours.at

Ankauf eines Tanklöschfahrzeuges

Den Ankauf eines Tanklöschfahrzeuges für die Feuerwehr Bad Hall genehmigte der Gemeinderat der Stadt Bad Hall einstimmig. Der Auftrag wurde an die Linzer Firma Rosenbauer um 273.000 Euro vergeben. Da es sich dabei nur um eine Mindestausstattung handelt, für die Förderungen möglich sind, wird die Feuerwehr für zusätzlich nötige Ausrüstung einen Betrag von 40- bis 50.000 Euro beistellen, wobei möglichst viele Gegenstände aus dem alten Wagen übernommen werden.

Ein wesentlicher Posten dafür wird der Einbau eines ausfahrbaren Lichtmastens sein, der Einsätze in der Dunkelheit wesentlich erleichtert und die Sicherheit der Feuerwehrleute erhöht.

Wackelsteine

Ärgerlich: „Wackelsteine" am Hauptplatz. Foto: Schreglmann

Im Jahr 1999 wurde der Bad Haller Hauptplatz von Grund auf umgestaltet. Dabei wurde der Straßenbereich zwischen den beiden Kreisverkehrbereichen nicht asphaltiert, sondern gepflastert.

Seit damals gibt es allerdings immer wieder Probleme mit „Wackelsteinen" die sich aus dem Straßenniveau lösen. Im Jahr 2003 wurde deshalb bereits der gesamte Bereich neu verlegt, ohne dass das Grundproblem gelöst wurde, denn seit kurzem bietet der Bereich neuerlich ein trostes Bild, wobei etliche lose liegende Steine bereits für Fussgänger gefährlich und für Autofahrer ärgerlich sind.

Der Grund für die Misere ist, so ein Sachverständiger, dass das Aus- und Einfahren der Autos aus den seitlichen Parkplätzen die Pflastersteine wesentlich leichter aus ihrer Unterlage löst, als die reine Durchfahrt.

Das ABC der Giftstoffe

Alle wünschen gesunde, zufriedene und glückliche Familien. Warum gelingt das so wenigen?

Gefährliche und alltägliche Giftstoffe stören und zerstören das Leben einer Familie:

A Ausbeutung und Angst
B Befehlston und Besserwisserei
C Chaos und Generalsgehabe
D Dauerstress und Dressurakte
E Entfremdung und Engstirnigkeit
F Frechheit und Feigheit
G Grobheit und Gleichgültigkeit
H Habgier und Habsucht
I Ich-Denken und Interesselosigkeit
J Ja-Sagen-Müssen und Jagd nach Geld
K Kleinkriege und Kälte
L Lügen und Langeweile
M Mißtrauen und maßlose Wünsche
N Neid und Nichtzuhören
O Ohnmacht bei offenem Unrecht
P Prüderie und pausenlose Hektik
Q Querulanten und Quälgeister
R Rechthaber und Ruhestörer
S Stolz und Sucht
T Tränen und Trotz als Druckmittel
U Ungeduld und Undank
W Wutausbrüche und wirkliche Not
X X-mal bitten und x-mal enttäuscht werden
Z Zwietracht und Zwang.

Nur wer das Gift kennt, kann es vermeiden. Die bevorstehende Fastenzeit gibt eine Chance zur Selbstüberprüfung.

PAWÜ

Ehrenzeichen

Der Gemeinderat beschloss einstimmig die Verleihung des Silbernen Ehrenzeichens der Stadt Bad Hall an Gemeinderat Ernst Binder und die Verleihung des Goldenen Ehrenzeichens an Gemeinderat Mag. Josef Rogl. Die offizielle Überreichung erfolgte anlässlich der Jahresabschlussfeier der Stadt im Golfrestaurant.

Sponsion

Petra Buresch spondierte an der Wirtschaftsuniversität Wien zur Mag.rer.soc. oec. Foto: privat

Frisch wie vor dreißig Jahren: Die Tassilo-Bühne

Anlässlich des Jubiläums wurden 15 Mitglieder für ihren Einsatz geehrt

Im Februar und März 1977 erschien im BAD HALLER ein Aufruf von Ingrid Ehrig, Siegfried Greisinger und Johann Scheidleder zur Gründung einer „Tassilo-Bühne im Kurtheater“. Damit sollte, so wörtlich, „unter Leitung eines Theaterfachmannes aus Steyr eine Laienspielbühne aufgebaut werden, wie sie anderswo seit langem erfolgreich bestehen“.

Am 24. September 1977 strahlte das damalige FS2 den Einakter „Industriejause“ von Siegfried Greisinger in der Inszenierung von Herbert Kothny und der Fernsehregie von Wolfgang Lesovsky aus. Es spielten damals Karin Pfaff, Petra Brunnmayr, Ingrid Ehrig, Edith Schreglmann, Pepi Hirt und Hans Scheidleder. Das Stück, das sich mit der heute mehr denn je aktuellen Gastarbeiterproblematik beschäftigte, war der eigentliche Grundstein für die „Tassilo-Bühne“, die sich in den folgenden Jahren mit hochwertigen Boulevardstücken einen bedeutenden Namen erwarb.

Aus dem damaligen Ensemble stehen noch heute Ingrid Ehrig-Latschenberger, Edith Schreglmann und Gerald Petschl auf der Bühne. Anlässlich des 30-Jahr-Jubiläums des Ensembles konnte sich somit der Kreis vom Beginn des Ensembles zur Gegenwart schließen, denn der Obmann der Bühne, Felix Hafergut erwähnte, dass er mit der Kriminalkomödie „Schau nicht unters Rosenbeet“, einen neuen Weg beschreiten möchte, der von der reinen Boulevardkomödie wegführen soll, die allerdings die Basis des bisherigen Erfolges ist. In den vergangenen 30 Jahren brachte das Ensemble 27 Produktionen auf die Bretter, die für viele Theaterfans die Welt bedeuten, wobei zu den Akteuren auf der Bühne – unter ihnen gab es einen Arzt ebenso wie einen Burgschauspieler- auch jene kommen, die im Verborgenen arbeiten. Die Techniker für das Bühnenbild gehören dazu, die Inspizientin, die Souffleuse und viele andere mehr.

Die „Keimzelle 1977”: Ingrid Latschenberger-Ehrig und Edith Schreglmann (re vorne) stehen noch heute auf der Bühne. Foto: Schreglmann

Dass diese vielen Mühen ihren Lohn erhalten, scheint selbstverständlich und die Tatsachen bestätigen dies: 1990 war dies der Zweite Platz beim Wettbewerb „Oberösterreichischer Theateroscar“ fünf Jahre später wurde das Ensemble sogar mit dem ersten Platz ausgezeichnet. Nachdem Siegfried Greisinger 13 Jahre bis 1990 das Ensemble geleitet hatte, folgte ihm nun Felix Hafergut, der die Erfolgsgeschichte seit 17 Jahren fortsetzt.

Und weil die „Tassilo-Bühne“ nicht irgendein beliebiges Ensemble ist, gab es anlässlich des damaligen Führungswechsels einen besonderen Gag: Als die Premiere des Stückes „Lampenfieber“ am 31. Dezember 1989 am Programm stand, drohte eine anonyme Bombendrohung die Premiere zu verhindern. Angesichts des intensiven Einsatzes der Polizei und der Anhänglichkeit des Publikums wurde die Bombendrohung zum Bombenerfolg, der sich bis heute fortsetzt.

Begeisterndes Konzert

Mit einem großartigen Konzert im übervollen Gästezentrum begeisterten die Hauptschüler am 19. Dezember ihr Publikum. Foto: Schreglmann

Der Alpenverein berichtet

Eine schöne Winterlandschaft und leichter Schneefall beim Aufstieg sorgten für eine vorweihnachtliche Stimmung und lockten 17 Teilnehmer vom 7. bis 9. Dezember auf die Gowilalm. Im Rahmen der Mitgliederausbildung fand am Schwarzkogel am 16. Dezember eine Einführung in die Lawinen Notfallausrüstung statt.

Bei beinahe einem halben Meter Neuschnee waren die Voraussetzungen am Hengstpass bei Windischgarsten optimal für die Veranstaltung, an der acht Teilnehmer unter Leitung von Reinhard Schirl teilnahmen.

Nach einem kurzen Überblick über die Problematik eines Lawinenunfalls und der Vorführung von Lawinenverschütteten Suchgerät (LVS), Lawinensonde und -schaufel waren die Teilnehmer an der Reihe. Nach der ungefähr dreistündigen Übung gingen die Teilnehmer auf den Schwarzkogel und konnten bei der Abfahrt den herrlichen Pulverschnee genießen.

Am 24. Dezember gingen sechs Teilnehmer zur traditionellen Bergweihnacht auf den Hochbuchberg.

Bei leicht bewölktem Wetter und guter Schneelage wurde der Gipfel erreicht, wo der mitgebrachte Punsch und die Weihnachtskekse verzehrt wurden. Die Abfahrt ins Tal wurde von den Klängen einer inzwischen am Gipfel angekommenen Bläsergruppe begleitet.

Bei bitterkaltem, aber herrlichem Winterwetter führte Christian Riegler am 28. Dezember eine fünfköpfige Gruppe vom Frauenkarsessellift der Wurzeralm auf den Angerkogel (2116 m). Im Tal angekommen fellten die Teilnehmer wieder an und stiegen zum Kitzeck auf. Von dort ging es dann durch landschaftlich sehr reizvolles Gelände zurück zur Frauenkarabfahrt und weiter über die Gammeringabfahrt ins Tal.

Der „Sonnenpark" wächst

Einstmals war die „Hadringerleitn" das Bad Haller Schigebiet, auf dem Generationen ihre ersten Schiversuche unternahmen oder mit der Rodel Rennen veranstalteten. Heute wächst der „Sonnenpark neu" aus den Erdmassen. Die Zeiten ändern sich ...

Foto: Schreglmann

Tausende Besucher bei den Veranstaltungen im Jahr 2007

Auf ein erfolgreiches Veranstaltungsjahr 2007 kann die Stadtgemeinde zurückblicken.

Mit mehr als 17.000 Besuchern trotz fehlender Opernschiene bei 53 Veranstaltungen – eine 70%ige Gesamtauslastung ist im Österreichvergleich ein traumhaftes Ergebnis.

Der Ball der Oberösterreicher im Frühjahr, die Harley Auffahrt, die Maifeier und ein Stadtfest der Superlative mit 10.000 Besuchern waren ebenso erfolgreich, wie „Alles Auto" und die Ostarrichirallye und die Veranstaltungen im Stadttheater.

Ein Eventbesucher gibt im Durchschnitt 108 Euro aus, ein Eventbesucher mit Nächtigung 180 Euro.

Das wäre bei 17191 Besuchern im Theater eine Wertschöpfung von mindestens 1,9 Millionen Euro und mit 1000 Nächtigungen zählen alleine die Ensemblemitglieder der Operettenfestspiele 180000 Euro an Wertschöpfung.

Max Pichler zum Obmann des Kriegsopferverbandes gewählt

Die jährliche Mitgliederversammlung fand am 15. Dezember 2007 im Gasthaus Lamplhub statt.

Im Totengedenken wurde an die elf verstorbenen Mitglieder gedacht, im besonderen an den Obmann der Ortsgruppe, sowie Bezirksobmann und Landesobmann-Stellvertreter, Walter Cernkovic.

Durch das Ableben von Funktionären wurde bei der erforderlich gewordenen Neuwahl Max Pichler zum Obmann, Inge Weltler zur Obmann-Stellvertreterin und Protokollführerin, sowie Walter Eder zum Kassier einstimmig gewählt. Weiters wurden Anna Kahr, Margarete Gerlinger, Franz Bachl, Florian Gegenleitner und Michael Theiß einstimmig in den Ortsgruppen-Ausschuss gewählt.

Der neue Obmann führte aus, dass die ehrenamtliche Arbeit im Ortsgruppenausschuss infolge des Alters und kriegsbedingten Gebrechen, immer schwieriger wird.

Vereinbaren Sie bitte Ihren Beratungstermin zum KOBV-Sprechtag jeden 1. Dienstag im Monat von 9.30 bis 11.00 Uhr im Stadtgemeindeamt Bad Hall, 1. Stock, Zimmer 35, unter der Telefonnummer 7560 oder bei der KOBV- Landesleitung Oberösterreich, 4020 Linz, Humboldtstr. 41, Tel-Nr. 0732/ 656361-24 .

Musik Schulungs Zentrum

MUSIK GATTERMANN GmbH
A-4540 Bad Hall · 07258-4344 · www.musik-gattermann.at

Das Musikschulzentrum Bad Hall informiert:

Anmeldung und nähere Information für folgende Kurse ab sofort möglich: barbara@musik-gattermann.at oder 07258/4344-10.

140 Musikal. Elementarerziehung „Lernen für' s Leben"

Musik spielerisch erfahren, tanzen, singen, Instrumente kennen lernen. Alter: Ca. 4 – 7 Jahre (max. 7 Kinder pro Gruppe). Semester ab Mittwoch, 27. Februar, 1 x wöchentlich: € 9,– pro Einheit (50 Min.). Kostenloser Schnuppertermin: Mittwoch, 13. Februar 2008, 17.00 Uhr.

150 Kid' s Percussion „Djembe Starter"

Rhythmus wird in der Gruppe erlebt und gespielt! 2 Altersgruppen: 6 - 8 Jahre und 9 - 11 Jahre (max. 6 Kinder pro Gruppe). Ab Semester 14-tägig, Mittwoch Nachmittag, 10er Block = 10x1 Stunde: € 90,– pro Kind. Kostenloser Schnuppertermin: Mittwoch, 20. Februar 2008, 16.30 – 17.30 Uhr.

200 Band Workshop „Extended Pop Ensemble"

Für alle Instrumentalisten und Vokalisten! Pop- und Rocksongs lernen, spielen, arrangieren, selber schreiben und Live präsentieren! Leitung: Bassist, Komponist, Bandleader Stephan Mastnak. Ab Mittwoch, 27. Februar, 14-tägig von 19:30 - 21:30 Uhr. 10er Block = 10 Abende: € 150,–.

025 Offenes Trommeln

Ein offener Kreis für jugendliche und erwachsene TrommlerInnen, die bereits Grundkenntnisse auf der Djembe haben. Max. 6 – 8 Personen pro Gruppe. Ab Semester 10 Abende, 14-tägig am Mittwoch von 18:30 – 20:00 Uhr: € 125,– pro Person. Kostenloser Schnuppertermin: Mittwoch, 20. Februar 2008, 17.30 - 18.30 Uhr.

www.musik-gattermann.at **www.musikschulungszentrum.at**

An der B122 entsteht das neue Altstoffsammelzentrum

Seit 1993 ist das Altstoffsammelzentrum Bad Hall in Betrieb und seit Jahren erweist es sich als zu klein. In seiner letzten Sitzung beschloss der Gemeinderat den Ankauf eines 4000 Quadratmeter großen Areals entlang der B 122 in Richtung Rohr gegenüber der „Heinrichsiedlung“ auf dem Areal der „Riedlhubergründe“ zum Preis von 40 Euro pro Quadratmeter.

Gleichzeitig wurde ein 50 Meter breiter Geländestreifen neben der B 122 für den Bau des neuen Zentrums umgewidmet, das seitens des Landesabfallverbandes errichtet wird. Die Gemeinde hat jedoch für die Aufschließung des Geländes aufzukommen. Das neue Altstoffsammelzentrum soll bereits im kommenden Jahr in Betrieb gehen.

Gleichzeitig mit dem Bau des Altstoffsammelzentrums wird die Post auf dem Nebengrundstück eine neue Zustellbasis errichten, da mit der Ausweitung des Zustellbereiches Bad Hall um die Gemeinden Kematen, Kremsmünster, Ried im Traunkreis, Grünburg und Obergrünburg das derzeitige Areal in der Römerstraße zu klein ist. Auch dieser Bereich soll im Jahr 2008 in Betrieb gehen, wobei in Bad Hall 85 Arbeitsplätze errichtet werden.

Auf dem Gelände links im Bild entsteht das neue Altstoffsammelzentrum. Foto: Schreglmann

Endstation nach 121 Jahren

Schweißbrenner zischen, Motoren rattern beim Losschrauben der Schienen und die Ketten eines Baggers rasseln beim Herausreißen der in Stücke zerteilten Gleise, die auf den Abtransport warten: vom Bahnhof Bad Hall bleibt nur das Gebäude stehen, die Spuren der Gleisanlagen werden in Kürze verschwunden sein. Im Jahr 1887 wurde die Flügelbahn Rohr-Bad Hall feierlich eröffnet, im Jahr 1989 fuhr der letzte Personenzug von Bad Hall ab, im Jahr 1992 wurde der Güterverkehr eingestellt und seit damals dämmerten Bahnhof und Gleisanlagen ihrem Ende entgegen, das wenige Tage nach dem 120-Jahr-Jubiläum im Jahr 2007 zur endgültigen Endstation wurde.

Noch in diesem Jahr wird ein Supermarkt seine Tore auf dem Areal öffnen und an Stelle der Eisenbahnräder werden Autos über das frühere Bahnhofsareal rollen. Noch im Jahr 1978 wurden anlässlich des 100-Jahr-Jubiläums in den bei solchen Anlässen üblichen Politikerreden der Weiterbestand der Strecke versichert, das unvermeidliche Ende zeichnete sich indes bereits damals ab. Fotos: Schreglmann

Bastelmarkt

Foto: privat

Am 21. Dezember fand in der Volksschule der achte vorweihnachtliche Basteltag statt. Mit Hilfe engagierter Eltern stellen die Kinder an Stationen kleine Geschenke her, die sie dann mit nach Hause nehmen dürfen. Die Stationen wurden von den Lehrerinnen liebevoll vorbereitet. Dank einer Spende des Imkervereins Pfarrkirchen / Bad Hall konnten sich die Kinder auch in der Kunst des Kerzenziehens üben. Bürgermeister Hans Grasl überzeugte sich vom Eifer und Geschick der Kinder.

Autohaus Gegenleitner & Lang OHG

KFZ – Reparatur aller Marken – Karosserie-Arbeiten und Ersatzteil-Verkauf

Steyrer Straße 35, 4540 Bad Hall, Telefon 07258/29323, Telefax 29323-11
Homepage: www.gegenleitner-lang.at, E-mail: martin.lang@gl.seat.co.at

Tanz und Pilatesstudio
PINEapple
Susi Stickl
www.tanzundpilates.at

Hungry for new feelings?

Schnuppertag für das Sommersemester 2008

Sonntag, 10. Februar 2008

13.00- 13.30 Uhr	**Kreativer Kindertanz 3-5 Jahre**
13.45- 14.15 Uhr	**Kreativer Kindertanz 5-6 Jahre**
14.30- 15.00 Uhr	**Ballett ab 7 Jahre**
15.15- 15.45 Uhr	**Moderner Kindertanz 6-10 Jahre**
16.00- 16.30 Uhr	**Hip Hop Jugendliche**
16.45- 17.15 Uhr	**Modern Jazz Anfänger**
17.30- 18.00 Uhr	**Modern Jazz Fortgeschrittene**
18.15- 18.45 Uhr	**Hip Hop Erwachsene**
19.00- 19.30 Uhr	**Pilates**
19.45- 20.15 Uhr	**Medizinische Rückenschule**

Keine Anmeldung erforderlich.

Schnupperticket: 3,-/ 5,- Euro
Ort: ehem. Jugendheim, Linzerstr. 21, 4540 Bad Hall

Nähere Infos unter:
www.tanzundpilates.at

Ich freue mich auf Ihr Kommen.
Susi Stickl, BA

Museumsbilanz im 100-Jahr-Haus

Im Jahr 1908 wurde das damalige „Neue Badehaus“, heute Heimstätte des Museums „Forum Hall“ eröffnet, ein Grund, anlässlich der Jahreshauptversammlung des Museumsvereines der Geschichte des Hauses zu gedenken.

Mag. Katharina Ulbrich blendete über Jahrzehnte zurück, als Kaiser Franz Josef anno 1908 sein 60-Jahr-Jubiläum am Thron feierte in einer Zeit, in der Bad Hall bereits in voller Blüte als Kurort stand, was aus dem heutigen Stadtbild noch allenthalben zu ersehen ist.

Im Haus, das ehe das Museum einzog beinahe einem Parkplatz zum Opfer gefallen wäre, befinden sich heute drei Museen, welche tausende Besucher pro Jahr verzeichnen können, obwohl der absolute Rekord mit 30529 Besuchern kaum mehr zu erreichen sein wird.

Obmann Franz Ehrenhuber erinnerte in seinem Rechenschaftsbericht daran, dass auch im vergangenen Jahr die Sonderausstellungen „Bevor der Computer kam“ und vor allem die Ausstellung „Die Pracht der Tracht“ neben den laufenden Präsentationen lebhaftes Interesse fanden. Ehrenhuber wies darauf hin, dass die unzähligen freiwillig geleisteten Stunden der Mitarbeiter hinter den Kulissen in allen Bereichen die Basis aller Erfolge sind. Seit dem Gründungsjahr 1999 wurden insgesamt 62 Ausstellungen gezeigt.

Die Finanzen des Museums waren, so Finanzreferent Herbert Pfanner im vergangenen Jahr mit rund 23000 Euro bei den Ausgaben und rund 21000 Euro bei den Einnahmen wegen größerer Investitionen geringfügig negativ, für 2008 ist jedoch wieder eine ausgeglichene Gebarung zu erwarten. Im kommenden Jahr stehen die Ausstellungen „Puppen bitten zu Tisch“ und „Flieg mit, die Entwicklung des Modellfluges“ sowie der bewährte „Treffpunkt Forum“ und „Advent – Lebkuchenmodel aus alter Zeit“ am Programm der Museumsfreunde.

Kustodin Mathilde Kubizek kündigte an, dass der traditionelle Ausflug im heurigen Jahr nach Straubing führen wird.

Die Neuwahlen bestätigten einstimmig den Vorstand in seinen Ämtern.

Feuer – das 1. Element

Foto: privat

Die ersten Menschen konnten die Entstehung dieses Feuers und die Zerstörung gut beobachten. Aber sie merkten auch, dass Feuer Licht und Wärme spendete. Der Mensch hat also das Feuer nicht entdeckt, sondern erkannt, wie man es benutzen kann. Damals konnten sie das Feuer noch nicht selbst entzünden und mussten daher die Glut oft weit und sehr vorsichtig mit sich tragen. Es gab sogar Feuerhüter, die darauf aufpassen mussten, damit es nie ausging.

Heutzutage ist Feuer für uns selbstverständlich. Durch die Nutzung von Feuerzeugen und Streichhölzern ist es jederzeit entzündbar. Es wird jedoch immer mehr von anderen Hitze- und Lichtquellen abgelöst. Feuer – eines der vier Elemente – in unseren nächsten Ausgaben erfahren Sie Näheres.

Eifrige Kartler

Wie auch in den letzten Jahren fand auch heuer wieder im Rahmen des Mühlviertler Tarockcups unser traditionelles Turnier im Gasthof Mitter am 11. Jänner statt.

Das Teilnehmerfeld wuchs heuer auf 128 Spieler, darunter kämpften auch 15 Bad Haller um den Turniersieg, der mit über 500 Euro für die ersten drei Plätze in Bar, Golddukaten und Sachpreisen bestens dotiert war. Der Sieg ging jedoch nach Bad Leonfelden, bester Heimischer „Kartler” war Dr. Ömer auf Platz sieben.

Foto: privat

Silbernes Leistungsabzeichen

Foto: privat

Elisabeth Achathaler und Thomas Landgraf vom Musikverein Adlwang stellten sich am 3. Dezember an der Musikschule Bad Hall der 2. Übertrittsprüfung auf dem Instrument Klarinette (Lehrer: Dir. Andreas Festner). Beide haben diese Herausforderung mit sehr gutem Erfolg gemeistert und erhalten gleichzeitig damit auch das „Jungmusiker Leistungsabzeichen in Silber“ des Österreichischen Blasmusikverbandes.

Die Prüfungsliteratur umfasste sowohl das Spiel im Ensemble als auch – und das mit besonderem Schwerpunkt – solistische Auftritte. Abwechselnd von allen antretenden KandidatenInnen dargeboten bildeten die ausgewählten Prüfungsstücke einen hörenswerten Konzertabend.

Erfolgreiches Eisstockturnier

Vom 4. bis 6. Jänner fand die traditionelle Orts-Eisstockmeisterschaft der Union Adlwang statt. Das Organisationsteam rund um Holzinger Helmut setzte wieder alles daran, um einen optimalen Ablauf des Turniers gewährleisten zu können. Sie begrüßten 52 Moarschaften, die auf vier Stockbahnen in 155 Begegnungen um den Turniersieg rangen.

Nach den ersten beiden Turniertagen, an denen die Moarschaften um den Finaleinzug schossen, konnte sich am Sonntag die Moarschaft „Weißenbach” im Finale gegen das Team „Sänger” durchsetzen.

Die besten zehn Moarschaften:

1. Weißenbach
2. Sänger
3. Platzmeister
4. Jäger
5. Gemeindevertretung
6. Holzingers
7. Firma Terschl
8. Steingrub I
9. FPÖ
10. ÖKO-Energie

In der Damenwertung, die heuer erneut durchgeführt wurde, belegten die „Sportlerdamen” vor der Moarschaft „UBI Caritas” den ersten Rang.

Rückblick auf 2007

Hochzeiten 2007

Vergangenes Jahr schloss ein Paar am Standesamt Adlwang den Bund fürs Leben, und zwar Gattermann Gerald und Martina Öllinger

Geburten

Im vergangenen Jahr wurden in Adlwang 17 Kinder geboren, davon acht Knaben und neun Mädchen. Folgende Familien freuen sich über Nachwuchs:

Wasserbauer Elisabeth u. Heitzeneder Alfred	Schieferstr.2	eine Sophie Marie
Haider Johann und Manuela	Schieferstraße 19	ein Leonhard
Jelica Igor und Zrinka	Zeillerbauerstraße 15	eine Nellie
Schreiner Bettina u. Breinesberger Markus	Mandorfer Str.2	ein Jakob
Forster Alois und Regina	Weiße-Kreuz-Straße 55	ein Martin
Pürstinger Christian und Zsuzsanna	Zeillerbauerstr. 19	ein Maxim Arvid
Straßmayr Christa u. Haslgrübler Markus	Brückenweg 1	eine Carmen
Hieslmayr Roland und Andrea	Guppenbergerstr. 17	eine Julia
Aigner Martina	Am Sportplatz 6	ein Martin
Singhuber Günther und Gabriele	Wangerstraße 18	ein Stefan
Großberger Helmut und Margit	Schieferstraße 7	ein Paul
Kammerhuber Peter und Claudia	Sonnenweg 4	eine Lea Maria
Syen Lydia und Gundhacker Günther	Nußbacher Str. 19	eine Nadja
Bogengruber Johann und Eva	Weignerstraße 6	eine Anna
Kammerhuber Peter und Gertraud	Weiße-Kreuz-Str. 47	ein Sebastian
Gattermann Rudolf und Andrea	Pöglmühlestraße 3	eine Antonia
Grünmann-Witberger Birgit	Am Sportplatz 5	eine Michaela

Sterbefälle 2007

Sieben Bewohner aus Adlwang verstarben 2007

25. Feb.	Landerl Rosina
22. März	Krauß Maria
29. Juni	Gschnaidtner Johann
02. Juli	Mitterhuber Josef
21. Juli	Altmann Theresia
07. Nov.	Schartner Leopold
17. Dez.	Lazzeri Anton

Im letzten Rundschreiben der Gemeinde wurde auch wiederum neben den aktuellen Mitteilungen der Terminkalender für die Restmüll- bzw. Bioabfuhr abgedruckt.

Falls ein Haushalt diese Mitteilung nicht mehr besitzt, liegen noch einige Kalender in der Gemeindekanzlei zur freien Entnahme auf.

Dorfabend

Diese schon traditionelle Veranstaltung findet am Samstag, 1. März 2008, in der Bürgerhalle Adlwang statt. Dankenswerterweise werden wieder zahlreiche örtliche Vereine und Gruppierungen daran teilnehmen und für gute Unterhaltung sorgen.

Auch das leibliche Wohl wird nicht zu kurz kommen.

Kameradschaftsabend der Feuerwehr

Foto: privat

Zum traditionellen Kameradschaftsabend am 29. Dezember im Gasthaus Zeilinger waren auch die Partner der Kameraden sowie zahlreiche Ehrengäste geladen. Nach der Begrüßung hielt Kommandant Wolfschwenger einen ausführlichen Jahresrückblick. Ehrengast Hermann Kranzl ließ die Tankwagenweihe mit einem Filmvortrag nochmals Revue passieren. Anschließend wurden die aktivsten Kameraden geehrt. Erster wurde Achathaler Thomas gefolgt von Redtenbacher Roland und Lindenmair Markus.

Adlwanger Westernball

Am Samstag, dem 2. Februar findet der bereits zur Tradition gewordene Westernball der Union statt. Offizieller Beginn ist um 20:00 Uhr; wer früher kommt, kann mit einem ausgezeichneten Sitzplatz rechnen.

„Smoky Two and the Country-Swingers" (ehem. „Smoky River Band") sorgen auch heuer wieder für gute Unterhaltung. In der Kellerbar wird unseren Gästen wieder von DJ „The 4 Efficient" eingeheizt.

Wer etwas mehr getrunken hat, sollte sich einfach mit dem Gratisheimfahrtaxi nach Hause bringen lassen.

Eintrittskarten gibt es bei der Raiba Adlwang, der Gemeinde Adlwang und bei den Mitgliedern der Union Adlwang.

Bei der Tombola warten erneut viele, schöne Sachpreise auf Sie: Wellnessgutschein im Wert von EUR 500,–, 1 Woche Urlaub in Fieberbrunn, EUR 300,– in bar, Pull-Man-City im Wert von EUR 200,–, Ritteressen für 8 Personen und Eisstock sind nur wenige Preise, die sie gewinnen können.

Trommelwirbel an der Volksschule

Ein toller Trommel-Workshop erwartete alle Schüler der Volksschule Pfarrkirchen und auch die kommenden Schulanfänger, die den Caritas- Kindergarten Pfarrkirchen besuchen. Der Trommel- und Tanzlehrer Felix Nii Adjei Doku aus Ghana kam auf Einladung von Dir. Irmtraud Malli an die Schule, brachte viele Trommeln und Rhythmus-Instrumente mit. Zur Freude aller durfte jeder aktiv mitmachen und es entstand eine wunderbare Gruppendynamik.

Eine Schülerin: „In der ganzen Schule hörte man das Trommeln. Es war so aufregend. Wir durften mit aller Kraft auf die Trommeln schlagen. Das war sehr befreiend."

Zu den Rhythmen wurde auch getanzt. Ein Schüler: „Sein Tanzstil war einfach cool" und Felix Nii Adjei Doku erzählte noch eine spannende afrikanische Geschichte aus seinem neuen Buch „ Geschichten, Traditionen, Spiele und Rituale aus Afrika" und gab somit Einblicke in die Kultur, das Leben, das Land und die Menschen Afrikas.

Für Interessierte: www.felixdoku.de

Foto: privat

Auf zum Klimabündnis

Umweltausschussobmann Karl Huber (links im Bild) und Johann Gruber setzen sich für den Beitritt zum Klimabündnis ein.

Foto: Hütmeyer

In Oberösterreich sind rund 150 Gemeinden aktive Partner im Klimabündnis. Pfarrkirchen strebt ebenfalls den Beitritt zum Klimabündnis an und hat bereits im Dezember einen Antrag eingebracht, über den demnächst im Gemeinderat abgestimmt werden wird. „Durch den Umstieg auf alternative Energieformen wie Hackschnitzel- oder Pelletsheizung, Sonnen- und Windenergie oder Biomasse könnten die CO_2-Emissionen reduziert werden", so Johann Gruber.

Auch die Versorgung durch Nahwärme und die Senkung des Verkehrsaufkommens durch bessere Nutzung des Bad Haller Stadtbusses und weitere Klimathemen könnten in Arbeitskreisen ausgearbeitet werden. Johann Gruber: „Neben der gesunden Gemeinde soll daher die Wohlfühlgemeinde Pfarrkirchen auch zum Klimabündnis gehören".

BAUUNTERNEHMUNG
Planung
Beratung

MAIER
Inhaber: Dipl.-Ing. Margareta Fein
BAD HALL, Moritz-Mitter-Gasse 4
Telefon: 0 72 58 / 23 54

Allgemein beeideter gerichtlicher Sachverständiger

Voranschlag für 2008

Bürgermeister Plaimer berichtete dem Gemeinderat, dass der Voranschlag für das Haushaltsjahr 2008 ausgeglichen erstellt werden konnte. Es werden im ordentlichen Haushalt Einnahmen in Höhe von € 2,428.900,– erwartet; dem gegenüber stehen Ausgaben in Höhe von € 2,428.900,–. Im außerordentlichen Haushalt sind Einnahmen in Höhe von € 384.100,– vorgesehen und es wurden Ausgaben in Höhe von € 444.800,– veranschlagt; dies würde einen Abgang in Höhe von € 60.700,– ergeben.

Im ordentlichen Haushalt sind an größeren Investitionen bzw. Ausgaben vorgesehen:

Für die Errichtung einer Kneippanlage € 6.000,– und in Euro für weitere Vorhaben:

Schutzweg Mühlgruberstraße	4.000
Gehsteig Mühlgruberstraße	40.000
Instandhaltung Straßenbauten	15.000
Schutzwasserbau sonst. Maßnahmen	7.000
Auftrittsflächen Stadtbus	5.000
Kanalanschluss Gürtler	33.000
Zuführung Kanal Bibermayr	40.000
Straßenbau VI	5.000
Zuführung Generalsanierung Kindergarten	15.000

An größeren Ausgaben im außerordentlichen Haushalt sind geplant:

Ankauf LFB A1	137.100
Adaptierung u. Sanierung Kindergarten	15.000
Straßenbau VI	100.000
Güterweg Kleinort	54.000
Schwimmbad Generalsanierung	53.700
WL-Zusammenschluss	45.000
Kanalbau Bibermayrsiedlung	40.000

Aufnahme eines Kassenkredites:

Dem Gemeinderat wurde berichtet, dass für die Aufnahme eines Kassenkredites die heimischen Geldinstitute und die BA-CA Linz zur Anbotlegung eingeladen wurden. Es wurde einstimmig beschlossen, dass bei der Volksbank Bad Hall für das Haushaltsjahr 2008 ein Kassenkredit in Höhe von maximal € 400.000,– aufgenommen wird.

Rückblick auf 2007

Im Jahr 2007 fanden fünf Gemeinderatssitzungen, fünf Gemeindevorstandssitzungen und elf Ausschusssitzungen statt.

Im abgelaufenen Jahr wurden monatlich, Donnerstagnachmittag, Bauverhandlungen durchgeführt und es konnten 27 Bauansuchen erledigt werden.

Am 30. April (59 Teilnehmer) und am 20. November (60 Teilnehmer) wurde vom österr. Roten Kreuz eine Blutspendeaktion im Sitzungssaal der Gemeinde abgehalten. Aus den übermittelten Berichten ist ersichtlich, dass am 30. April vier Personen, und am 20. November sechs Personen zum ersten und eine Person zum 25. Mal Blut gespendet haben.

Im vergangenen Jahr wurde die Kaipstraße saniert. Die Arbeiten wurden von der Firma Alpine Mayreder ausgeführt.

Der Güterweg Eglsee wurde im Vorjahr asphaltiert und mit dem Bau des Güterweges Kleinort begonnen.

Für die Wohnsiedlung an der Moser Zufahrtsstraße wurde eine Straßenbeleuchtung, die mit Solarzellen betrieben wird, errichtet.

Mit Jahreswechsel waren in Pfarrkirchen 1.052 männliche und 1.094 weibliche, also insgesamt 2.146 Personen mit Hauptwohnsitz gemeldet. 74 Personen haben nicht die österreichische Staatsbürgerschaft. Im Jahr 2007 sind 85 Personen zugezogen und 67 Personen weggezogen.

Finanzielle Beiträge aus der Fassadenaktion

Eduard Reitmann, Frischaufstraße 2 hat um einen Beitrag aus der Fassadenaktion der Gemeinde angesucht und er erhält für den vor dem Jahre 1960 errichteten Hausteil einen finanziellen Beitrag.

Martina Raab, Pabstbergstraße 5 hat ebenfalls um einen Beitrag aus der Fassadenaktion der Gemeinde angesucht. Frau Raab erhält den lt. Förderrichtlinien festgelegten Höchstbeitrag in Höhe von € 728,–.

Die Beschlüsse über die Gewährung von Beiträgen aus der Fassadenaktion der Gemeinde fasste der Gemeinderat einstimmig.

Für Wohnhäuser, die vor dem Jahre 1960 errichtet wurden, gewährt über Ansuchen die Gemeinde Pfarrkirchen bei Bad Hall für die Erneuerung der Fassade einen Beitrag aus der Fassadenaktion in Höhe von 10 % maximal € 728,–.

Nähere Details können den Richtlinien auf der Homepage der Gemeinde Pfarrkirchen bei Bad Hall www.pfarrkirchen-badhall.ooe.gv.at entnommen werden.

Errichtung eines Oberflächenwasserkanals

Der Gemeinderat befasste sich mit der Errichtung der Oberflächenentwässerung für das Friedhofsfeld und das Gemeindefeld. Bereits im Frühjahr hat der Wasserverband Kurbezirk Bad Hall mitgeteilt, dass für die Ableitung der Regenwässer aus neu zu erschließenden Grundstücken keine Reserve mehr gegeben ist. Dipl.-Ing. Weichselbaumer, Steyr, wurde mit der Planung beauftragt und das Projekt bei der Wasserrechtsbehörde zur Bewilligung eingereicht. Aufgrund fehlender Zustimmungserklärungen musste das Projekt kurzfristig umgeplant werden, sodass jetzt beabsichtigt ist, den Oberflächenkanal für die Siedlungen Gemeindefeld und Friedhofsfeld im Zeughausweg und im Heidlmayrweg zu verlegen. Eine Kostenschätzung liegt noch nicht vor.

Mit dem Stift Kremsmünster ist noch ein Pachtvertrag betreffend der Errichtung eines Retentionsbeckens abzuschließen. Laut Erklärung vom 07.11.2007 muss aber bereits ab dem Jahre 2009 an das Stift Kremsmünster ein jährlicher Pachtschilling für 1.500 m² Grundfläche à € 0,23 wertgesichert bezahlt werden, d.s. € 345,– wertgesichert, weil die Oberflächenwässer bis zur Errichtung des Regenbeckens auf dem den Pfarrpfründen der Pfarre Pfarrkirchen gehörenden Grundstück abgeleitet werden. Die Bauabwicklung und die Baudurchführung betreffend die Errichtung des Oberflächenwasserkanals wurde mit mehrheitlichem Beschluss an den Wasserverband Kurbezirk Bad Hall übertragen.

TAXI Narbeshuber
Tel. 0 72 58 / 2587
Krankentransporte
Ausflugsfahrten
A-4540 Bad Hall, Mühlgruberstr. 1

Fleisch und Wurst aus Bad Hall
Im Fleischerfachgeschäft ist alles sein Geld wert. „Stück für Stück"
edlmayr Fleischspezialitäten
4540 Bad Hall, Kirchenstraße 18
Telefon (07258) 2287
Filiale Rohr
Partyservice • Imbiß • Mittagsmenü • Ausspeisungen für Firmen, Schulen, Kindergärten und Horte
Tel. 0 72 58 / 22 87
p.edlmayr@utanet.at
www.edlmayr.fleischer.at

Wir gratulieren ...

... zur Vollendung des 80. Lebensjahres Elisabeth Lehner, Möderndorfer Straße 1. Bürgermeister Herbert Plaimer und Franz Mayrhofer gratulierten und überreichten Geschenkgutscheine. Foto: privat

Vergabe von freien Styria-Wohnungen

Im Oktober 2007 hat die Styria Wohnungsgesellschaft, Steyr mitgeteilt, dass in der Wohnanlage Pfarrkirchen I zwei Wohnungen frei geworden sind.

Aufgrund des Vergaberechtes hat die Gemeinde im November in einer Kundmachung auf die freien Wohnungen hingewiesen und bis 07. Dezember 2007 konnten sich Interessierte bewerben.

Innerhalb der Ausschreibungsfrist sind 10 Bewerbungen im Gemeindeamt eingelangt und der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, dass die ehemalige Stuntner Wohnung an die Familie Marinko und Dordica Bacic, die ehemalige Girkinger Wohnung an Sandra Plaimer und die frei gewordene Wohnung der Familie Bacic an Mag. Johann Mayr und Yvonne von Rickelen vergeben werden.

Gitarrenkurse ohne Noten
mit Erfolgsgarantie für Anfänger oder Fortgeschrittene starten
in **Bad Hall** - 5. März 20.00 Uhr
in **Sierning** - 26. Februar 19.00 Uhr
in **Steyr** - 27. Februar 20.15 Uhr.
Liedbegleitung mit Akkordlehre und Schlag- bzw. Zupftechniken.
12 UE inkl. Liederbuch und CD
nur € 98,-. Leihgitarren € 1,-/Tag.
Anmeldungen: **0664/40 793 40**
www.easy-guitar.at
sandra.fakler@easy-guitar.at

Aus dem Standesamt

Geburten

Im Geburtenbuch der Gemeinde Pfarrkirchen wurde im Jahr 2007 keine Heimgeburt verzeichnet. Neu geborene Gemeindebürger kamen in den Landeskrankenhäusern Steyr, Kirchdorf, Wels und Linz zur Welt.

Leibezeder Herbert / Simone	Stefanie	03.01.2007
Narbeshuber Thomas / Andrea	Michael	10.01.2007
Giacomelli Rudolf / Ulrike	Veronika	13.01.2007
Winkler Bettina/Friesenbichler Thomas	Lukas	23.01.2007
Grillmayr Klaus / Sonja	Hannah	07.02.2007
Unterhuemer Franz / Sabine	Felix	25.02.2007
Schaupper Alexander / Cornelia	Julia	15.03.2007
Öllinger Karin / Huber Andreas	David Andreas	18.03.2007
Softic Amir / Maida	Zekerijah	24.03.2007
Baljer Gerda / Andreas	Alexandra	26.03.2007
Kerschbaumer Stefan / Barbara	Sarah Maria Sophia	14.04.2007
Lattner Erich / Obermayr Katharina	Elena	25.04.2007
Zach Ott / Eva Maria	Lena Sophia	25.04.2007
Elmer Natascha / Thomas	Joana	11.05.2007
Hiesmayr Heinrich / Sigrid	Magdalena	25.07.2007
DI (FH) Klapka Martin / Elke	Michael	27.07.2007
Kaiserainer Werner / Silvia	Nadine	07.08.2007
Voglhofer Verena	Niko	16.08.2007
Derflinger Hubert / Andrea	Daniel	27.08.2007
Klinglmair V. / Infanger W.	Dominik	23.09.2007

Hochzeiten 2007

Im Ehebuch der Gemeinde wurden im Jahr 2007 fünf Eheschließungen beurkundet:

Navratil – Flatz	05.05.
Hirner – Göschl	02.06.
Unterhuemer – Schaller	10.08.
Wakolbinger – Maurer	07.09.
Windisch – Oyebade	15.09.

Sterbefälle 2007

Im Sterbebuch der Gemeinde sind im Jahr 2007 zwei Todesfälle verzeichnet worden. Die in Krankenhäusern und Altersheimen außerhalb des Gemeindegebietes verstorbenen Gemeindebürger sind im Sterbebuch des Standesamtes am Sterbeort beurkundet.

14.03.	Harmer Ruth Maria
05.04.	Hölzl Ehrentraud
14.05.	Lehsky Rosa
20.05.	Schachner Anna
02.06.	Huber Anna Maria
12.06.	Neubauer Auguste Anna
14.07.	Mairunteregg Guido Ernesto
31.08.	Narbeshuber Johann Günter
04.11.	Grabner Josef
17.11.	Mader Maria
31.12.	Narbeshuber Maria

27. Ortsschitag am 2. März – Wurzeralm

Der Ortsschitag, der Gemeinde Pfarrkirchen findet am 2. März auf der Wurzeralm, Schwarzecklift, statt.

Nennschluss: Donnerstag, 28. Februar, 16.00 Uhr. Weitere Informationen werden mittels Postwurfsendung Mitte Februar 2008 bekannt gegeben.

Wir freuen uns auf eine zahlreiche Teilnahme unserer sportlichen Pfarrkirchnerinnen und Pfarrkirchner.

Termine

Geplante Gemeinderats-Sitzungen 2008:

Freitag, 29. Februar

Freitag, 09. Mai

Donnerstag, 03. Juli

Freitag, 17. Oktober

Donnerstag, 11. Dezember

Bauverhandlungstermine 1. Halbjahr 2008:

Donnerstag, 14. Februar, vormittag

Donnerstag, 13. März, vormittag

Donnerstag, 10. April, vormittag

Donnerstag, 15. Mai, vormittag

Donnerstag, 12. Juni, vormittag

RohölaufsuchungsAG – Bohrstation Bad Hall 3

Bürgermeister Plaimer informierte den Gemeinderat, dass die RAG um die Bewilligung der Bohrung auf dem Grundstück 400 KG Feyregg (Eigentümer Johann u. Josefa Landerl) angesucht hat.

Die Genehmigungsverhandlung fand am 7. November 2007 statt. Im Zuge der Verhandlung ist zutage getreten, dass der beantragte Bohrplatz knapp außerhalb des mit Bescheid vom 2. Februar 2007 festgelegten Schutzgebietes für die Wasserversorgungsanlage der Gemeinde Pfarrkirchen bei Bad Hall liegt.

Hr. Dr. Baumgartner, Geologe aus Traunkirchen, der für die Kurbetriebe Bad Hall an der Verhandlung teilgenommen hat, wurde vor der Verhandlung von Bürgermeister Plaimer beauftragt auch die Interessen der Gemeinde zu vertreten.

Als Geologe ist Dr. Baumgartner seiner Warn- und Hinweispflicht nachgekommen und macht in seiner Stellungnahme aufmerksam, dass lt. Bescheid des Amtes der OÖ. Landesregierung vom 2. Feb. 2007 unter Punkt 4 Bohrungen, Sondierungen und die Entnahme von Bodenmaterial in der betroffenen Zone II ausgenommen zum Zwecke der Wasserversorgung verboten sind.

Aufgrund eines weiteren hydrologischen Gutachtens, erstellt von Dr. Baumgartner hat die Gemeinde gegen den Wasserrechtsbescheid berufen.

Diese Berufung war notwendig, damit von Experten festgestellt wird, dass durch die Bohrung der RAG die Wasserversorgung dennoch gesichert ist. Die Schachnerquelle ist die einzige Entnahmestelle der Trinkwasserversorgung für die Gemeinde.

Kundmachung

Betreff: Verpachtung des Buffets im Freibad Bad Hall/Pfarrkirchen – Ausschreibung

Das Freibad Bad Hall-Pfarrkirchen wird derzeit durch die Stadtgemeinde Bad Hall und die Gemeinde Pfarrkirchen mit finanzieller Unterstützung durch das Land OÖ. generalsaniert. Bei dieser Generalsanierung wird auch das Badebuffet baulich völlig neu gestaltet.

Da der bisherige Pachtvertrag für das Buffet ausgelaufen ist, ist die Neuverpachtung ab der Badesaison 2008 öffentlich ausgeschrieben.

Das Freibad Bad Hall-Pfarrkirchen ist in den Monaten Mai, Juni, Juli und August geöffnet und wird in dieser Zeit von durchschnittlich 25.000 bis 30.000 Gästen besucht.

Interessenten bzw. Werber haben folgende Angaben verbindlich zu machen:

1. Das Buffet ist vom Pächter bzw. dessen Zulieferfirmen (z. B. Brauerei) einzurichten. Die Größe des Buffets beträgt 20,65 m² und zusätzlich ein Lagerraum von 7,22 m².
2. Die Terrasse ist in Absprache mit den planenden Architekten zu möblieren (ca. 130 m²).
3. Konzessionsnachweis
4. Speise- u. Getränkekarte
5. Dauer des Pachtverhältnisses bis zum Jahr 2012 (5 Jahre)
6. Höhe der Pacht – Miete (pauschal für die Badesaison oder pro Badegast)

Für weitere Fragen steht Ihnen die Stadtgemeinde Bad Hall, Amtsleiter Franz Postlmayr, Tel. 07258/7755-23, e-mail: franz.postlmayr@bad-hall.ooe.gv.at, zur Verfügung.

Bewerbungen sind bis spätestens Donnerstag, 7. Februar 2008, 12.00 Uhr, bei der Stadtgemeinde Bad Hall (Sekretariat), Hauptplatz 5, 4540 Bad Hall, verschlossen mit der Aufschrift „Pächter für das Buffet im Freibad Bad Hall-Pfarrkirchen - Angebot“ abzugeben.

Der Bürgermeister

Kursangebot für pflegende Angehörige

Die Stadtgemeinde Bad Hall bietet im Rahmen „Gesunde Gemeinde“ gemeinsam mit dem Roten Kreuz Steyr-Land eine Veranstaltungsreihe für pflegende Angehörige an.

Dieser Personenkreis ist enormen psychischen und physischen Belastungen ausgesetzt. Die Kurse sollen dazu beitragen, dass pflegenden Angehörigen bereits präventiv geholfen werden kann, um besser mit verschiedenen Lebenssituationen umgehen zu können.

„Leben mit verwirrten Menschen“

Mittwochs, 26. 3., 2. 4. und 9. 4. (3 Kursabende), jeweils 19.00 bis 21.00 Uhr. Sitzungssaal der Stadtgemeinde Bad Hall (Rathaus), Kurskosten: € 12,–.

Leitung: Andrea Müller

„Der/die Pflegende im Mittelpunkt: „Was tun, bevor ich nicht mehr kann ...?“

Dienstags, 8. und 15. 4. (2 Kursabende), jeweils 19.00 bis 21.00 Uhr.

Sitzungssaal der Stadtgemeinde Bad Hall (Rathaus), Kurskosten: € 12,–.

Leitung: Andrea Müller

Anmeldung: Stadtamt Bad Hall, Bürgerservicebüro.

Die Kurskosten sind bei der Anmeldung des Kurses zu begleichen.

Weihnachtsaktion verlängert

Die Stadtgemeinde Bad Hall gewährt für Ausgleichszulagenbezieher, bzw. Personen deren Haushaltseinkommen den Ausgleichszulagenrichtsätzen entspricht, einen Weihnachtszuschuss.

Die Ausgleichszulagenrichtsätze betragen für Alleinstehende € 747,– und für Ehepaare € 1.120,–. Der Richtsatz erhöht sich für jedes Kind, welches im selben Haushalt lebt um € 107,36.

Analog zum Heizkostenzuschuss des Vorjahres gilt die Einschleifregelung, dass Personen, welche den Richtsatz der Ausgleichszulage um bis max. € 50,– überschreiten, einen verminderten Zuschuss in der Höhe von € 25,– erhalten.

Dieser Zuschuss, im Wert von € 50,– bzw. € 25,– wird auf das jeweilige Konto überwiesen.

Die betroffenen Personen können diesen Weihnachtszuschuss im Stadtamt Bad Hall (Bürgerservicebüro) unter Vorlage eines Nachweises über den Bezug der Ausgleichszulage bzw. des Haushaltseinkommens bis spätestens 15. April 2008 beantragen.

Der Bürgermeister

Bitte vormerken:

Das Altstoffsammelzentrum Bad Hall hat am Faschingsdienstag, dem 5. Februar ab 12.00 Uhr geschlossen.

Sie kamen und sie gingen ...

Hochzeiten 2007

20.01. Bac Hüseyin, 4020 Linz und Güler Sümeyye, 4540 Bad Hall
20.01. Kubista Franz und Kubista Fatima, beide 4540 Bad Hall
17.02. Diwald Mario Alexander, 4540 Pfarrkirchen bei Bad Hall und De Cicco Anna, 3361 Aschbach-Markt
31.03. Friesenbichler Andreas, 4541 Adlwang, und Heitzeneder Eva-Maria, 4540 Bad Hall
05.05. Fischer Herbert und Hiesmayr Andrea, beide 4540 Bad Hall
12.05. Mühlberger Andreas Gabriel, 4540 Bad Hall und Hirt Sarah Johanna, 4030 Linz
19.05. Essl Andreas Werner und Brandecker Sylvia, beide 4540 Bad Hall
02.06. Gruber Jürgen und Lechner Claudia, beide 4540 Bad Hall
02.06. Vocak Christian und Auinger Astrid, beide 4540 Bad Hall
09.06. Filsecker Andreas und Schuster Michaela, beide 4540 Bad Hall
16.06. Setzer Ewald und Karl Eveline Maria, beide 4540 Bad Hall
30.06. Dipl.-Ing. Landerl Klaus Christian u. Schned Bettina, beide 4540 Adlwang
07.07. Göschl Franz Peter, 4595 Waldneukirchen, u. Bohaty Tanja, 4540 Bad Hall
07.07. Huber Jürgen und Schlöglhofer Jacqueline, beide 4540 Bad Hall
14.07. Mörtenhuber Jürgen und Hageneder Anita, beide 4540 Bad Hall
14.07. Schellmann Roland und Cerpnjak Sabine, beide 4540 Bad Hall
20.07. Ing. Niedermoser Günther und Chantron Jennifer Pace, beide 29588 Myrtle Beach, South Carolina, Vereinigte Staaten
08.08. Dr.med.univ. Wimplinger Clemens Josef und Kopplhuber Karin, beide 4540 Pfarrkirchen bei Bad Hall
18.08. Mayr Wolfgang und Gradauer Sandra, beide 4521 Schiedlberg
25.08. Estl Markus, und Kaufmann Angelika, beide 4540 Bad Hall
01.09. Bachmayr Karl und Quellmalz Sibylle Elisabeth, beide 4540 Bad Hall
01.09. Lechner Bernd Otto und Kremsmayr Birgit Maria, beide 4540 Bad Hall
01.09. Schindlinger Michael, 4540 Pfarrkirchen bei Bad Hall und Milic Tanja, 4550 Kremsmünster
08.09. Schorn Christian und Mag. (FH) Neuhofer Ingrid, beide 4030 Linz
22.09. Ing. Freimann Christian und Welser Birgit, beide 4540 Bad Hall
10.11. Petrovic Celjko, 12304 Ranovac, Serbien u. Paunovic Sanja, 4540 Bad Hall

Hochzeiten 2007

AUSWÄRTS GESCHLOSSEN

23.02.	Gumpenberger Adolf	Waser Karin
24.03.	Hilber Manfred	Mitter Claudia
31.03.	Füßlberger Josef	Sefler Monika
05.05.	Brands Thomas	Beer Karin
12.05.	Rose Wilhelm	Hoff-Krottenthaller Isabella
30.06.	Mag. Steiner Robert	Mag. (FH) Sattleder Doris
07.07.	Klaffenböck Wilhelm	Schönbauer Heide
11.08.	Dr. Stumpf Imre	Fechtig Silvia
11.08.	Mag. Luhamer Franz	Scheinöcker Ilse
25.08.	Neudecker Robert	Wimmer Anita
25.08.	Königsgruber Roland	Müller Maria
07.09.	Wakolbinger Markus	Maurer Romana
08.09.	Gattermann Gerald	Öllinger Martina
27.10.	Dr. Scheidl Wolfgang	Dr. Loos Sonja

Geburten

02.01.	Pichlmayer Daniel	Theaterstraße 2	Petra u. Bernhard
02.01.	Dutzler Romana	Finkenweg 1	Christina u. Roman
12.01.	Pesl Leon	Billrothstraße 20	Marlene u. Christoph
12.02.	Wimmer Patrick Nathanael	Grünburger Straße 29	Louie u. Christian
23.02.	Korntner Raphael Emanuel	Fischerstraße 9	Rosa Maria u. Erlend
24.02.	Riemann Sarah	Adlwanger Straße 10a	Jana u. Rainer
27.02.	Untersperger Simon	Lannerstraße 19	Margit u. Dr. Matthias
02.03.	Oberreither Marie Loreen	Burgkirchnerweg 11	Daniela u. Gerald
05.03.	Schedlberger David Udo	Steyrer Straße 25	Maria u. Martin
07.03.	Schubert Julia	Grünburger Straße 85	Monika u. Günther
04.04.	Zeintl Matthias Valentin	Ignaz-Pelikan-Gasse 9	Andrea u. Mag. Christoph
08.04.	Schmidt Jakob	Wiesenweg 19	Mag. Monika u. Thomas
08.04.	Dela Cruz Krist Maximo	Steyrer Straße 2	Mary Joy u. Ian Christopher
13.04.	Moser Lena	Am Sulzbach 12	Sandra u. Roman
16.04.	Bozok Irem	Hauptplatz 2	Fatma u. Imran
22.04.	Reichart Clara Maria	Finkenweg 6	Maria u. Michael
08.05.	Gubesch Alexander	Dr.-Starzengruberstr. 40	Claudia u. Mario
22.05.	Muslu Didem	Hauptplatz 11	Tuba u. Murat
05.06.	Hekerens Erik	Leo-Geslot-Straße 3	Dipl.Ing. Heike u. Mag. Christian
09.06.	Aplak Mert	Gustav-Mahler-Str. 4	Semra u. Serhart
30.06.	Acikgöz Medine	Kremsmünsterer Str. 11	Narin u. Levent
05.07.	Öllinger Alexander	Eduardshöhe 5	Martina u. Gerald
05.07.	Pakosta Celine	Römerstraße 1	Sabine u. Christian
27.08.	Petrovic Josip	Grünburger Str. 64	Marija u. Ante
29.08.	Haider Jan Paul	Adlwanger Straße 9	Doris u. Alois
04.09.	Flatz Hanna	Am Hilgergrund 14	Cornelia u. Harald
05.09.	Altmann Baldur Andolf	Moritz-Mitter-Gasse 9	Regina u. Günther
06.09.	Huemer Paula Luise	Am Lindenberg 11	Melanie u. Thomas
20.09.	Sahan Neslihan	Steyrer Straße 15	Derya u. Mustafa
27.09.	Reithmayr Anton	Weidenweg 2	Daniela u. Michael
29.09.	Glaser Jana	Finkenweg 3	Bettina u. Christoph
04.10.	Mitterbauer Felix Johannes	Schwalbenweg 21	Monika u. Christoph
27.10.	Pospisil Alina	Waldweg 16	Angelika u. Bernhard
20.11.	Mayrhofer Olivia Johanna	Römerstraße 35	Nicole u. Felix
20.11.	Deschka Fabian Martin	Steyrer Straße 25	Jessica
07.12.	Leitinger Sophia	Steyrer Straße 31 a	Manuela u. Günther
13.12.	Spatzenegger Finn Felix	Dr.-Starzengruberstr. 35	Karin u. Roland

Sterbefälle 2007

04.01.	Öhlinger Franz	01.04.	Theil Katharina
09.01.	Kerschbaummayr Elisabeth	16.04.	Bründl Anna
09.01.	Windhager Hermine	21.04.	Inselsbacher Anna
12.01.	Broser Michael	21.04.	Huber Rosina
23.01.	Neuhofer Maria	01.05.	Wiesner Elke
26.01.	Gruber Franz	02.05.	Metz Anna
30.01.	Aistleitner Karl	13.05.	Bindreiter Johann
04.02.	Bachmayr Friederika	14.05.	Kaufmann Karl Josef
24.02.	Thurner Elfrieda	19.05.	König Rosa
03.03.	Guger Maria	22.05.	Stelzer Anna
05.03.	Doschko Margareta	24.05.	Cernkovic Walter
07.03.	Ameshofer Margareta	27.05.	Mayrhofer Berta
08.03.	Hintendorfer Gertrud	28.05.	Lindenberger Franz Josef
08.03.	Schernhammer Friedrich	29.05.	Wedl Franz Ignaz
15.03.	Jelecek Martha	01.06.	Hari Friedrich Rudolf
24.03.	Pfeiffer Stefan	03.06.	Pfeifer Julius
30.03.	Bülow Walter	09.06.	Hilber Johann

21.06.	Eder Anna
22.06.	Breinesberger Simon
25.06.	Neuhauser Franziska
25.06.	Ing. Ebner Herbert Josef
29.06.	Gebeshuber Margaretha
01.07.	Riesz Rosina Maria
03.07.	Kelz Hildegard Margarethe
08.07.	Gökler Maria
16.07.	Niedermoser Elisabeth
16.07.	Ban Korsos Esther
21.07.	Altmann Theresia
22.07.	Hauser Maria
25.07.	Vogelhuber Walter
12.08.	Gubesch Maria
14.08.	Porsche Irmgard Maria
20.08.	Mayer Hedwig
23.08.	Werner Anna
24.08.	Polterauer Kurt Hermann
25.08.	Marousek Thomas Josef
05.09.	Schaller Karl
09.09.	Gesierich Renate
11.09.	Schröder Franz
21.09.	Helleis Franz
02.10.	Richter Margareta
05.10.	Geiblinger Theresia
06.10.	Rosic Stanko
06.10.	Riegler Walter
15.10.	Söllradl Katharina
15.10.	Stadler Josef
20.10.	Loos Hildegard
22.10.	Tasnadi Johann
02.11.	Scheschka Adolf Franz
05.11.	Raab Pauline
08.11.	Lehner Elsa
11.11.	Mittermayr Leopold
18.11.	Gödl Christoph
23.11.	Brückl Josef
23.11.	Steindachner Theresia
24.11.	Riedl Susanna Johanna
29.11.	Lorber Leopoldine
03.12.	Griessler Anna
06.12.	Pickl Katharina
13.12.	Wezlbacher Gertraud
14.12.	Beranek Olga Hedwig
28.12.	Lacherstorfer Rosalia
29.12.	Bergthaler Maria
31.12.	Podpecan Katharina

BHK-Basar

Wir suchen dringend mehrere **Schlosser-Facharbeiter mit guten Schweißkenntnissen** für allgemeine Schlossertätigkeiten und Schweißarbeiten auf Alu, Niro, Stahl- und Fahrzeugbau.

Bei Interesse, Bewerbungen bitte schriftlich an Wilhelm Stahlbau GmbH, A-4594 Waldneukirchen, Hörmühle 5, E-Mail: office@wilhelm-stahlbau.at oder unter Tel. 07257/8151.

Schöne **Dachgeschoß-Wohnung (70 m²) und schöne 35-m²-Wohnung**, zentrale Lage, mit Balkon, Garage möglich, zu vermieten. Tel. 07587/8341 oder 0676/3893498.

170-m²-Lagerraum, beheizt, 3 m hoch, in Bad Hall zu vermieten. Telefon 0699/17002001.

Einfamilienhaus in Bad Hall mit Garten in ruhiger Gegend zu vermieten. Wohnfläche: 164 m², Tel. 0699/81567750.

„Dankeschön" an Herrn Harald Winkler für die nette Hilfe am 1. Jänner 2008. VB22MI.

Suchen Fahrer/in für Schulbus und KIGA-Transport für den Bereich Pfarrkirchen/Bad Hall. Telefon 07252/53105.

„Yoga-Kurse" im Haus Billroth Bad Hall: jeden Montag und Mittwoch Vormittag (bis zu den Sommerferien) von 9.30 bis 11.30 Uhr und **Yoga-Kurs mit 10 Yogaabenden**, jeden Montag von 19.30 bis 21.30 Uhr. Einstieg noch möglich. Bitte anmelden unter Tel. 0676/7319303.

Verkaufe neu sanierte Eigentumswohnung in Bad Hall, 55 m², kompl. eingerichtet, gr. Balkon, mit Kellerabteil und Parkplatz, beziehbar im Juni. Tel. 0664/3525284.

Flexible deutsch-sprechende Küchenkraft (40 Std.) mit Kochkenntnissen gesucht. Tel. 0681/10332265 oder im Café Moser, Hauptplatz 3, Bad Hall.

Bad Hall, sonnige, zentrale Mansardenwohnung, 62 m² + 6-m²-Balkon/Loggia, inkl. Parkplatz, Kellerabteil, zu verkaufen. Tel. 0660/5507274.

Bad Hall, suche Nachmieter für 70-m²-Wohnung, 3 Zimmer, Balkon, Miete/Monat inkl. BK € 550,–, Tel. 0650/8133058.

Kindergarten-anmeldung Bad Hall

Die Vormerkungen für das kommende Kindergartenjahr werden am Montag, 11. und Dienstag 12. Februar, jeweils von 13.30 – 16.00 Uhr entgegengenommen. Die endgültige Aufnahme kann erst erfolgen, wenn alle Kinder vorgemerkt sind.

Anmeldeschluss ist Freitag, 7. März. Später einlangende Anmeldungen können nur auf Restplätze verwiesen werden.

Bringen Sie die Geburtsurkunde, den Meldezettel und € 4,– Einschreibegebühr mit.

Im Pfarrcaritaskindergarten Bad Hall wird seit drei Jahren auch eine alterserweiterte Gruppe für 2 – 6 jährige Kinder geführt.

Durch die qualifizierte Ausbildung des Personals und ständiger Weiterbildung, vor allem im Bereich der Früherziehung, der Montessori- und Motopädagogik, sowie dem Kneippen, können die Mitarbeiter ihr Handeln immer auf die Bedürfnisse der einzelnen Kinder abstimmen.

Leiterin:

Erika Lehermayr
Telefon: 07258/2362
Mail: pfarrcaritaskindergarten_bad_hall@utanet.at

Trinkwasser-untersuchungen

Gemäß der Trinkwasserverordnung, durchgeführt am 11. Dezember 2007 vom Institut für Umweltanalytik, Dipl.-Ing. Dr. Begert in Bachmanning:

Ort der Entnahme:	Adlwang	Bad Hall	Pfarrkirchen
Nitrat (mg/l):	31,0	40,3	42,1
Gesamthärte:	16,2° dH	17,4° dH	17,4° dH
Eisen (mg/l):	<0,026	< 0,01	< 0,01
Mangan (mg/l):	<0,005	<0,005	< 0,005

Wenn Sie noch genauere Analysenwerte benötigen, können Sie diese aus den Untersuchungsbefunden, welche an den Amtstafeln der jeweiligen Gemeindeämter in vollem Umfang angeschlagen sind, sowie auf der Homepage des Wasserverbandes Kurbezirk Bad Hall: www.wavbadhall.at.tt, entnehmen.

Anmeldungen für den Kinderhort Bad Hall

Die Anmeldungen für die Aufnahme in den Kinderhort Bad Hall für das Schuljahr 2008/2009 finden am 13. und 14. Februar 2008, jeweils in der Zeit von 10.00 – 11.30 Uhr und von 12.30 – 17.30 Uhr im Kinderhort Bad Hall, Linzer Str. 14 statt. Wir bitten Sie, in dieser Zeit den Kinderhort Bad Hall zu besuchen. Bei Verhinderung werden Sie gebeten, telefonisch (Tel.: 07258/4987) Bescheid zu geben.

Zur Einschreibung sind mitzunehmen:

– Kopie der Geburtsurkunde des Kindes
– Impfkarte des Kindes

Öffnungszeiten:

Der Kinderhort der Stadtgemeinde Bad Hall ist mit Ausnahme von fünf Wochen Sommerferien, zwei Wochen Weihnachtsferien, 1 Woche Osterferien und Pfingstferien geöffnet.

Die Öffnungszeiten sind von Montag bis Donnerstag von 11.30 Uhr – 17.30 Uhr, Freitag von 10.30 – 17.00 Uhr und an schulfreien Tagen und in den Semesterferien von 7.00 – 16.00 Uhr.

An Samstagen, Sonn- und Feiertagen ist der Kinderhort ausnahmslos geschlossen. Die genaue Ferienordnung wird jeweils rechtzeitig bekannt gegeben. Dasselbe gilt für die notwendigen Sperrungen.

Gebühren:

Die Kinderhortgebühr wird auf Grund der Richtlinien des neuen Kinderbetreuungsgesetzes berechnet. Diese beträgt 3 % des Familienbruttoeinkommens. Pro Mittagessen werden € 2,10 verrechnet.

Für die Berechnung der Hortgebühr werden Sie gebeten, vor Hortbeginn (September 2008) einen entsprechenden Einkommensnachweis (Lohnzettel, Nachweis über Alimentationszahlungen) an das Stadtamt Bad Hall (Finanzverwaltung) zu übermitteln.

Der Bürgermeister

Sitzungstermine

des Gemeinderates der Stadtgemeinde Bad Hall 2008

Donnerstag,	14. Februar 2008	18.30 Uhr
Donnerstag,	24. April 2008	18.30 Uhr
Donnerstag,	26. Juni 2008	18.30 Uhr
Donnerstag,	25. September 2008	18.30 Uhr
Donnerstag,	13. November 2008	18.30 Uhr
Donnerstag,	11. Dezember 2008	17.00 Uhr

Die Stockschützen berichten

Am 29. Dezember fand das traditionelle Altjahrsturnier statt. Es waren 14 Mannschaften am Start. Nach den beiden Vorrunden standen die sieben Finalisten fest. Es gewann die Mannschaft SPV Lambach vor der Mannschaft Pensionisten Pfarrkirchen. Den dritten Platz belegte die Mannschaft Pointl.

Das jährliche Drei-Königs-Treffen fand am 6. Jänner im Gasthaus Lamplhub statt. Es ist sehr erfreulich, dass wieder 3 Mannschaften für den Steyrer Cup 2008 angemeldet werden können. Der Stockschützenverein freut sich sehr, Jürgen Sadura als aktives Mitglied begrüßen zu dürfen.

Naturfreunde aktiv

Traditionell war Gosau in den letzten Tagen des alten Jahres fest in der Hand der Naturfreunde Pfarrkirchen-Bad Hall. 28 Kinder und Jugendliche verbrachten mit vier Betreuern fünf traumhafte Skitage auf der Gablonzerhütte, organisiert von Peter Urban.

Zeitgleich bevölkerten einige Familien aus Bad Hall und Umgebung mit Rita und Erwin Lackinger das Haus Gapp im Tal, um ebenfalls die wintersportlichen Angebote der Skiregion Dachstein-West zu genießen.

Der Naturfreunde-Ski & Boardkurs brachte insgesamt 73 Kinder auf die Beine und die Bretter, die die Wintersportwelt bedeuten. 21 Lehrwarte und Betreuer unterrichteten die Nachwuchssportler, die Gesamtleitung lag in den Händen von Wintersportreferent Günther Kastler.

47 Teilnehmer verbrachten am 6. Jänner einen Super-Skitag auf der Reiteralm, bei besten Wetter- und Pistenbedingungen.

Am Foto die Gruppe der Snowboarder beim Kurs in Hinterstoder. Foto: privat

Erfolg für Nachwuchskicker

Foto: privat

Vom 2. – 6. Jänner fand in Kirchdorf das traditionelle Hallenturnier der Nachwuchsgruppe Kirchdorf statt. Aus Bad Hall nahmen 6 Nachwuchsmannschaften teil (U9, U11, U12, U13, U15, U17). Nach spannenden Spielen von 140 Mannschaften konnte Bad Hall in 3 Altersklassen den Turniersieger stellen:

Erfolgreiche Trainer waren: U9 (Trainerin Tanja Miedler), U13 (Trainer Günther Obermeier), und U17 (Trainer Mag. Gerhard Mandl). Diese Erfolge zeigen von der guten Nachwuchsarbeit der Union Bad Hall, Sektion Fußball.

VOLKSBANK
BAD HALL

Für Ihren persönlichen Wohntraum:
Starter-Kredit

mit nur 2,75 %* Zinsen.

Ihr Wohnbauberater
Herr Raimund Schaubmair
informiert Sie gerne in einem
persönlichen Beratungsgespräch.
Tel.: 07258/7550-41

www.bad-hall.volksbank.at

* Bauspar-Sofortfinanzierung, mindestens 18 Monate Laufzeit, 2,75 % p.a. fix zzgl. Kapitalbeschaffungs-Kostenbeitrag von 0,25 % pro Quartal, effektiver Jahreszinssatz ab 3,93 %.

Volksbank. Mit V wie Flügel.

Was? Wann? Wo?

Im Veranstaltunsprogramm finden Sie ausschliesslich jene Termine, die dem Tourismusverband oder dem Veranstaltungsbüro der Gemeinde genannt wurden. Programm- und Terminänderungen vorbehalten

Freitag, 1. Februar

14:00 – 17:00 Uhr, Eduard-Bach-Straße
„Krapfenvielfalt am Bauernmarkt"
Zum Faschingsausklang gibt es verschiedene Sorten Krapfen aus der bäuerlichen Küche

14:30 Uhr, Evang. Gemeindezentrum
Evangelischer Missionsnachmittag
mit Schwester Hella Becker und Beatrice Neblung

20:00 Uhr, Jahn Turnhalle Bad Hall
BHCC-Sitzung
des Bad Haller Carneval Clubs.
Kartenvorverkauf: Bürgerservice/Rathaus, Tel. 07258/7755-0

Samstag, 2. Februar

20:00 Uhr, Bürgerhalle Adlwang
Westernball
der Union Adlwang.

20:00 Uhr, Jahn-Turnhalle Bad Hall
BHCC-Sitzung mit anschliessendem HOFBALL
des Bad Haller Carneval Clubs.
Kartenvorverkauf: Bürgerservice/Rathaus, Tel. 07258/7755-0

Sonntag, 3. Februar

18:00 Uhr, Jahn-Turnhalle Bad Hall
BHCC-Sitzung
des Bad Haller Carneval Clubs.
Kartenvorverkauf: Bürgerservice/Rathaus, Tel. 07258/7755-0

Montag, 4. Februar

13:30 Uhr, Kurhaus Bad Hall (Haupteingang)
Geführte Wanderung
„Rund um Bad Hall". Gehzeit ca. 2 Std.
Freie Teilnahme auf eigene Gefahr!

20:00 Uhr, Jahn Turnhalle Bad Hall
BHCC-Sitzung
des Bad Haller Carneval Clubs.
Kartenvorverkauf: Bürgerservice/Rathaus, Tel. 07258/7755-0

Dienstag, 5. Februar

14:00 Uhr, Hauptplatz Bad Hall
Faschingskehraus mit dem ORF am Hauptplatz

Foto: Schreglmann

Wir nehmen gemeinsam mit dem Carneval-Club Bad Hall BHCC und dem ORF Abschied vom Fasching . Musik, Tanz, Narrentreiben, uvm.

20:00 Uhr, Jahn-Turnhalle Bad Hall
BHCC-Sitzung
des Bad Haller Carneval Clubs.
Kartenvorverkauf: Bürgerservice/Rathaus, Tel. 07258/7755-0

Mittwoch, 6. Februar

13:30 Uhr, Kurhaus Bad Hall (Haupteingang)
Geführte Wanderung
nach Adlwang. Gehzeit ca. 3 Std. Freie Teilnahme auf eigene Gefahr!

Donnerstag, 7. Februar

14:00 Uhr, Kurhaus Bad Hall (Haupteingang)
Kunst- und Kulturführung
durch Bad Hall und nach Pfarrkirchen.
Führung: Mag. W. Hingerl, Bad Hall.
Freie Teilnahme!

Samstag, 9. Februar

19:30 Uhr, Stadttheater Bad Hall
Jugendblasorchester Steyrtal

Sonntag, 10. Februar

9:00 Uhr, Kurhaus Bad Hall (Haupteingang)
Geführte Wanderung
„Rund um Bad Hall". Gehzeit ca. 2 Std.
Freie Teilnahme auf eigene Gefahr!

14:00 Uhr, Evang. Gemeindezentrum
Seniorennachmittag
für evangelische Gemeindemitglieder ab 60 Jahren

16:00 Uhr, Stadttheater Bad Hall
Abschlusskonzert – mit Joe Conjaerts
Abschlusskonzert - mit Joe Conjaerts anlässlich des Dirigenten Workshops des OÖ Blasmusikverbandes

19:30 Uhr, Stadttheater Bad Hall
Jugendblasorchester Steyrtal

Montag, 11. Februar

13:30 Uhr, Kurhaus Bad Hall (Haupteingang)
Geführte Wanderung
nach St. Blasien. Gehzeit ca. 2 Std.
Freie Teilnahme auf eigene Gefahr!

Mittwoch, 13. Februar

13:30 Uhr, Kurhaus Bad Hall (Haupteingang)
Geführte Wanderung
nach Haselberg. Gehzeit ca. 3 Std.
Freie Teilnahme auf eigene Gefahr!

Donnerstag, 14. Februar

10:30 Uhr, Stadttheater Bad Hall
Helden
Suchtprävention

Samstag, 16. Februar

19:30 Uhr, Stadttheater Bad Hall
Die Männer - „Zügellos"
Kabarett, Karten erhältlich beim Stadtamt Bad Hall (Bürgerservice) Tel.: (07258) 77 55-0

Montag, 18. Februar

13:30 Uhr, Kurhaus Bad Hall (Haupteingang)
Geführte Wanderung
„Rund um Pfarrkirchen". Gehzeit ca. 2 Std.
Freie Teilnahme auf eigene Gefahr!

Mittwoch, 20. Februar

13:30 Uhr, Kurhaus Bad Hall (Haupteingang)
Geführte Wanderung
nach Rohr. Gehzeit ca. 3 Std.
Freie Teilnahme auf eigene Gefahr!

Donnerstag, 21. Februar

14:00 Uhr, Kurhaus Bad Hall (Haupteingang)
Spaziergang durch die Stadt Bad Hall
Die Geschichte und Kultur von Bad Hall näher kennenlernen. Führung: Mag. W. Hingerl, Bad Hall. Freie Teilnahme.

Freitag, 22. Februar

19:30 Uhr, Pfarrhof Bad Hall, Klubraum, 1. Stock
Kraftquellen für mein Leben
Sinnquell Gesprächsrunde.

Samstag, 23. Februar

19:30 Uhr, Stadttheater Bad Hall
PAPERMOON - „Verzaubert"

Kartenvorverkauf im Bürgerservicebüro der Stadtgemeinde Bad Hall, Tel.: 07258/7755-0

Sonntag, 24. Februar

9:00 Uhr, Kurhaus Bad Hall (Haupteingang)
Geführte Wanderung
„Rund um Bad Hall". Gehzeit ca. 2 Std.
Freie Teilnahme auf eigene Gefahr!

Montag, 25. Februar

13:30 Uhr, Kurhaus Bad Hall (Haupteingang)
Geführte Wanderung
nach Hehenberg. Gehzeit ca. 2 Std.
Freie Teilnahme auf eigene Gefahr!

Dienstag, 26. Februar

19:30 Uhr, Gästezentrum Bad Hall
Mythos Ägypten

Live Multimedia-Diashow von Christian Kovacs, Eintritt: € 6,– / € 7,–
Vorverkauf beim Tourismusverband Bad Hall Tel.: (07258) 72 00-0.

Mittwoch, 27. Februar

13:30 Uhr, Kurhaus Bad Hall (Haupteingang)
Geführte Wanderung
nach Schürzendorf. Gehzeit ca. 3 Std.
Freie Teilnahme auf eigene Gefahr!

Donnerstag, 28. Februar

19.00 – 21.00 Uhr, Gemeindeamt Bad Hall
Sachkundekurs für Hundehalter
Veranstalter: Dr. Johanna Schoder und Wolfgang Fellner. Anmeldung: Tel. 07258/5777, Ordination Dr. Johanna Schoder.

Freitag, 29. Februar

19:30 Uhr, röm.-kath. Stadtpfarrkirche, Pfarrsaal
Leben nach dem Tod?
Vortrag von Mag. theol. Dr. med. Rudolf Curik
Unkostenbeitrag: € 5,–.

Ärztlicher Wochenend- und Feiertagsdienst

nur für dringende, unaufschiebbare Fälle

2./3. Feb.	Dr. W. Loos Tel. 2881 od. 2373
9./10. Feb.	Dr. F. Stehrer Tel. 2583 od. 4885
16./17. Feb.	Dr. K. Schoiswohl Tel. 4533 od. 4532
23./24. Feb.	Dr. O. Tauber Tel. 2856 od. 4680

Es wird aus gegebenem Anlass darauf hingewiesen, dass Visitenwünsche bis 11.00 Uhr bei den Hausärzten angemeldet werden sollen (Ausnahme klarerweise Notfälle).

Dies erleichtert die Abwicklung für Routenzusammenstellung und Terminangaben für das Eintreffen beim Patienten.

Daneben schreiben die Krankenkassen diese Art der Visitenanmeldung sogar vor.

Neue Adresse

Die Dreifaltigkeits-Apotheke Bad Hall übersiedelt. Wir sind ab Montag, dem 18. Februar an der neuen Adresse, Hauptplatz 7, für sie da.

Urlaubs-termine

Dr. Franz Stehrer: von 18. bis 22. Februar.

Dr. Oskar Tauber: von 28. März bis 11. April.

„Tag der offenen Tür"

Die Fachschule Kleinraming veranstaltet ihren „Tag der offenen Tür" am Samstag, 2. Februar von 10.00 bis 17.00 Uhr.

Schwerpunkte:

- Präsentation der sechs Ausbildungsschwerpunkte
- praktische Schülerarbeiten aus den Ausbildungsschwerpunkten
- Vorstellung der Übungsfirmen
- Kinderbetreuung.

Konzert des Bezirksblasorchesters Steyr

Am Sonntag, 10. Februar um 16:00 Uhr, konzertiert das Bezirksblasorchester Steyr unter der Leitung von Kapellmeister Wolfgang Winkler zum ersten Mal im Stadttheater Bad Hall.

Wie auch schon in den Vorjahren im Stadttheater Steyr ist auch heuer wieder ein besonderes Hörerlebnis garantiert: Neben zeitgenössischen Werken wie „Mozart!" von Wolfgang Wössner oder „Titanic" von Takashi Hoshide finden sich auch klassische Komponisten wie Gioacchino Rossini im Repertoire des Orchesters. Ein außergewöhnliches Highlight wird heuer das „Concerto for Marimba", ein Solostück für Marimba mit Orchester, darstellen. Das Orchester errang im Vorjahr bei den Internationalen Musiktagen in Vöcklabruck den 1. Platz in der Leistungskategorie C.

Das Konzert findet im Zuge eines Kapellmeister-Workshops mit dem holländischen Kapellmeisterausbilder Professor Joe Conjaerts statt, der hier auch als Gastdirigent fungieren wird.

Karten für den Vorverkauf können bei allen Musikern des Orchesters, bei der Sparkasse Bad Hall und der Raiffeisenbank Dietachdorf erworben oder beim Presseteam des OÖBV-Bezirkes Steyr (0664/4729374) bestellt werden.

Das Kath. Bildungswerk lädt ein

Freitag, 22. Februar, 19. 30 Uhr, Klub-raum 1. Stock, Pfarrhof Bad Hall.

Sinnquell Gesprächsrunde: Ich kenne meine Kraftquellen. Der Wiener Arzt und Psychotherapeut prägte einmal den Ausspruch: „Wer ein Warum zum Leben hat, erträgt fast jedes Wie."

Freitag, 29. Februar, 19.30 Uhr, Pfarrsaal (Margarethenkapelle)

Vortrag:
Leben nach dem Tod?

Der Theologe und Mediziner Dr. Rudolf Curik, Arzt am Wagner Jauregg Krankenhaus in Linz und Studienkollege von Abt Ambros Ebhart möchte in seinem Vortrag darauf eingehen, was einzelne Religionen und Weltanschauungen zur Frage nach einem Weiterleben nach dem Tod zu sagen haben. Unkostenbeitrag € 5,–.

Mal- und Kulturreise nach Südböhmen von Samstag, 26. April bis Mittwoch, 30. April 2008:

Der Malklub Forum Aquarell im Kath. Bildungswerk Bad Hall plant für seine Mitglieder, Freunde und Interessierte eine Reise nach Nove Hrady in Südböhmen (In der Nähe von Gmünd in N.Ö.).

Die Anreise erfolgt mit Privat-PKW und Mitfahrgelegenheit. Übernachtung und Frühstück je Person und Nacht ca. € 19,– (Auskunft und Anmeldung ehestens bei Mag. Wolfg. Hingerl (Tel.: 07258/7561).

Sinnesgarten für Schulanfänger

Das EKIZ „DOMINO" erweitert sein Programm im nächsten Semester nun auch auf die Schulanfänger. Wie so manche schulerfahrene Mutter weiß, werden die Kinder zwar im Kindergarten auf die Schule vorbereitet, aber trotzdem wird so manches Kind von den Anforderungen im Schulalltag überrascht. Um sich in der Schule wohl zu fühlen und dem Unterricht folgen zu können, muss jedes Kind über körperliche, geistige und soziale Kompetenzen verfügen. Der „Sinnesgarten für Schulanfänger" bietet eine Vorbereitung, die den ganzen Körper mit all seinen Sinnen einbezieht.

Dipl. Lernpädagogin Claudia Edlinger aus Pfarrkirchen stellt den Kindern eine spannende Experimentier- und Lernumgebung zur Verfügung. So können die Schulanfänger ihre vorschulischen Fertigkeiten festigen und erweitern.

Orchesterprojekt „Spirit of Music"

Präsentiert vom Lions-Club Bad Hall

Zur Zeit studieren SchülerInnen der Landesmusikschule Bad Hall mit ihren Lehrern Orchesterliteratur, für das am 1. März stattfindende Konzert im Stadttheater Bad Hall, ein. Dabei treten zwei Orchester mit dem Landesmusikdirektor und Bundeskapellmeister Walter Rescheneder auf.

Im ersten Teil wird das Schülerblasorchester speziell Musik für Jugendliche spielen:

Das Schülerblasorchester setzt sich aus MusikerInnen der Landesmusikschule Bad Hall zusammen, die kurz vor der ersten Übertrittsprüfung und somit vor dem Eintritt ins heimische Blasorchester stehen.

Das sogenannte Revival-Orchester mit ehemaligen und fortgeschrittenen Schülern der Landesmusikschule Bad Hall wird den zweiten Teil dieses Konzertes gestalten.

Konzerttermin: Samstag, 1. März, 19.00 Uhr, im Stadttheater Bad Hall.

Eintritt: freiwillige Spenden.

Veranstalter: Lions-Club Bad Hall.

Kneipp-Aktiv im Februar

Wirbelsäulentraining

Ziel des Trainings ist die Förderung des Aufbaus von Knochenmasse mit Hilfe eines gezielten Bewegungsprogramms, sowie die Erhaltung einer möglichst hohen Knochendichte und der Elastizität der Knochen und die Verbesserung der Mobilität der Wirbelsäule.

Kursleitung: Hanna Zelenka, Physiotherapeutin

Beginn: 5. Februar, 18.00 Uhr, 10 Einheiten, Volksschule Turnsaal

Anmeldungen unter Tel. 07258/4868 oder 2340

Callanetics

Die besten Dehnübungen für einen straffen Bauch und schlanke Oberschenkel. Eine Stunde Callanetics bringt so viel wie 24 Stunden Aerobic.

Kursleitung: Karin Beham, Wellness-Coach.

Beginn: 18. Februar, 18.00 Uhr, 10 Einheiten, Hauptschule Turnsaal.

Bauernmarkt in Bad Hall

Freitag von 14 bis 17 Uhr am 1., 8., 15., 22. und 29. Februar in der Eduard-Bach-Straße.

Seniorenbund aktiv

Am Aschermittwoch, dem 6. Februar um 9.00 Uhr, röm. kath. Stadtpfarrkirche Bad Hall lädt der Seniorenbund zur Teilnahme an einem Gedenkgottesdienst für die verstorbenen Mitglieder.

Dienstag, 19. Februar, Abfahrt 13.00 Uhr, ist eine Kulturfahrt nach Linz geplant. Anschließend gemütliche Runde im Gasthof Grünwald, Weichstetten.

Gäste sind herzlich willkommen. Anmeldungen im Reisebüro Sabtours Bad Hall.

Stammtische als Treffpunkte für Senioren/innen: jeden Freitag, ab 10 Uhr, im Gasthof Mitter (wegen Betriebsurlaubes jedoch vom 11. 2. bis 5. 3. 2008 im Gasthof Hametner).

Computer-Stammtisch

Der Computer-Stammtisch findet im Clublokal im Feuerwehrzeughaus im 1. Stock, Eingang neben dem Kurtheater, am 1., 15. und am 29. Februar, jeweils ab 19.00 Uhr statt.

Senioren-Nachmittag für computerinteressierte Senioren, Mitglieder, Gäste, Anfänger und Fortgeschrittene am Samstag, dem 9. Februar, ab 15 Uhr.

Zügelloses Kabarett in Bad Hall

Die Männer Wolf Gruber, Max Mayerhofer und Christian Schwarz zählen zu den Shootingstars der Kabarettszene. Schon ihr erstes Erfolgsprogramm „Flotter Dreier", damals noch gemeinsam mit Walter Kammerhofer, begeisterte das zahlreiche Publikum.

Einladungen zu allen großen Kabarettfestivals in Österreich ließen nicht lange auf sich warten.

Mit Ihrem neuen Programm mit dem Titel „Zügellos" knüpfen DIE MÄNNER nahtlos an diesen Erfolg an.

Auch bei Ihrer Rückkehr nach Bad Hall freuen sich Max Mayerhofer und Co auf zahlreiche Gäste. Der sympathische Glatzkopf ist dem Bad Haller Publikum ja noch aus zahlreichen Auftritten beim Bad Haller Karneval in bester Erinnerung.

Bad Haller Kulinarium

Delikate Brotsuppe

Zutaten für 4 Personen:

15 dag Schwarzbrot

1 Zwiebel

Petersilie

4 dag Butter

Salz, Pfeffer, Suppenwürze

1 Ei

1 Paar Putenfrankfurter Würstel

Zubereitung:

Brot kleinwürfelig schneiden, feingehackte Zwiebel in Butter anrösten, Petersilie in Butter aufschäumen lassen, mit 1 Liter Wasser aufgießen und verkochen lassen.

Die Suppe mit dem Mixstab pürieren, würzen und mit einem versprudelten Ei legieren.

In Scheiben geschnittene Putenfrankfurter in die Suppe geben und kurz ziehen lassen.

Fasching '08 mit dem Bad Haller Carnevalclub

Foto: Schreglmann

Vom Donnerstag, 31. Jänner bis Dienstag, 5. Februar hält der BHCC in der Jahnturnhalle Bad Hall unter der Regentschaft von Prinzessin Heidemarie I, das große Herz aus Eisenerz und Jürgen I, der Obernarr der Kickerschar seine traditionellen Faschingssitzungen ab. Auch heuer gibt es aufgrund des großen Andranges um Karten sechs Faschingssitzungen.

Die Programmchefs Ingrid Mager und Anton Bartak haben wieder ein lustiges aber auch anspruchsvolles, vierstündiges Programm für die Freunde des Bad Haller Karnevals zusammenzustellen. Neben den Urgesteinen der Bad Haller Faschingssitzungen ist es den Verantwortlichen auch wieder gelungen neue Gesichter, wie Ernst Sieghartsleitner aus Ternberg, für den BHCC zu gewinnen.

Die Mitwirkenden in einem kurzen Überblick:

– Die Tills – Göckler Roland und Alex Friedwagner;
– Sonja Fahrngruber; Kurt und Nina Fellinger;
– „Das TRIO" (Hubmer, Stroß, Fellinger)
– „Die Giftspritzen" (Rosemarie Kober und Andrea Wenzl)
– Haumer Heinz und Walter Kammerhofer,
– Fredi Gegenhuber; Josef Ackerl und Gernot Wagner;
– Markus Bomse, der singende Pizzariawirt,
– in der Bütt Dipl.-Ing Ralph Potzinger,
– die Altspatzen, das Männerballett, die Kindergarde sowie die Prinzengarde.

Es spielt die Big Band des Turnvereins ÖTB TV Bad Hall unter der Leitung von Gernot Göckler. Beginn jeweils um 20.00 Uhr. Am Sonntag, 18. Februar bereits um 18.00 Uhr.

Faschingkehraus mit dem ORF

Am Faschingdienstag, 5 .Februar wird am Bad Haller Hauptplatz ein weiterer Höhepunkt – der Faschingkehraus – mit dem ORF und der Stadtgemeinde Bad Hall, durchgeführt. Es haben bereits zahlreiche Gilden aus ganz OÖ. zugesagt.

13.00 Uhr: Aufstellung der Gilden und Faschingsgruppen am Karl-Wögerer-Platz;

13.30 Uhr: Abmarsch zum Hauptplatz

14.00 Uhr: Programm mit dem ORF am Hauptplatz.

Wir laden alle ein, an dieser bereits zur Tradition gewordenen Veranstaltung zahlreich teilzunehmen. Hier haben sie auch Gelegenheit einige Programmpunkte der heurigen Faschingssitzungen live mitzuerleben.

Der BHCC lädt alle Besucher und Gäste, im besonderen die Bad Haller Bevölkerung ein, maskiert an diesem Faschingkehraus teilzunehmen um im Fernsehen zu dokumentieren wie lustig und fröhlich es im Bad Haller Fasching ist.

Forum „Aquarell"

Der Malertreff für alle Hobbykünstler. Jeden 1. Montag im Monat, um 19.00 Uhr und jeden 3. Samstag im Monat, um 16.00 Uhr im röm.-kath. Pfarrheim, Clubraum.

Auch Gäste sind herzlich willkommen. Nähere Auskünfte bei Mag. W. Hingerl, Tel. 07258/7561.

Wir bitten zum Tanz

– **„Gasthof Lamplhub"**, Mittwoch und Samstag, um 19.00 Uhr, Sonntag ab 14.00 Uhr.
– **Herzogtum**, Freitag und Samstag ab 20.00 Uhr.

Offenlegung / Impressum:

Medieninhaber: Stadtgemeinde Bad Hall und der Tourismusregion Bad Hall-Kremsmünster (Adlwang, Pfarrkirchen, Waldneukirchen), vertreten durch Bürgermeister Hans Grasl und Obmann Vizebürgermeister Harald Schöndorfer. Blattlinie: Information für die Tourismusregion für Einheimische und Gäste.

Redaktion: Rudolf Schreglmann, 4540 Bad Hall, Linzer Straße 29,
Telefon und Fax 07258/5140, E-mail: schreglmann@aon.at
Druck: Mittermüller, 4532 Rohr

Anzeigen: Franziska Reiter, TV Tourismusregion Bad Hall-Kremsmünster, Tel. 07258/7200-0, Fax 07258/7200-20, E-mail: info@badhall.at

Die Zeitschrift erscheint 12 mal im Jahr am letzten Dienstag im Monat. Änderungen des Erscheinungsdatums aus aktuellen oder technischen Gründen vorbehalten. Der „BAD HALLER KURIER" im Internet: www.bad-hall.ooe.gv.at unter „Gemeinde/Bürgerservice"

An einen Haushalt P.b.b.
Erscheinungsort Bad Hall
Verlagspostamt 4540 Bad Hall
Amtliche Mitteilung
Zulassungs-Nr. 012022598